Wiesbadener Tanblatt.

Grideint in zwei Andgaben. — Bezugd-Breis: burch ben Berlag 50 Bfg. wonatifit, burch bie Poft 1 Mt. 60 Bfg. vierteisährlich für beibe Ansgaben gusammen.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Angeigen-Annalyme für bie Abend Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen Annalyme für bis 3 Uhr Rachmittags. Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

No. 11,

Bernfprecher Ro. 52.

Samfing, den 8. Januar.

Morgen-Ausgabe.

Die gefundheitliche Bedeutung des Obftes.

Benn and an Empfehlungen des Obsigenuffes fein Mangei ift, wirter boch beren Wiederbolung bei ber Wichtelte bew Gegenber ein, gmad wenn fle in allgemein verftärblicher fei gbercht geber ab einer Allbandlung bes Dr. Die bliebergabe einer Allbandlung bes Dr. Die blit ihre beiten Gegenfand burtte daher im Juteresse bere Sach

Aus Stadt und gand.

Aus Stadt und Jand.

Biedaden, 8. Januar.

- Der Magistrat det pur Beiting der in der leiten Giadberordneten Berinmung angenepten Broge iner Bahnberbind ung Wiedderen Frantsurt bruch des Haus
Bandden ein aus den Derten Stehtenkten Bertilung. De Bergos
nob d. Obdiman bestehende Kommisson eingefest. Mit der
Mobratur der Vollen der Bertilung der Bergos
nob den Den der Vollen der Bertilung der Bergos
nob den der Bante foll im nächten Frühlicht vorgegannen werden.
— Bas Ergebuss der Mederigen Berdandlungen, detr. Es feine
genein du ng von Gonnendere, mird den der Beite
herren Beigerbneten Können mid Stadtstätte Bortling. Dr. Bergos
nab Beil beithende Kommission wieder geprist merden, werde dem
höfter kart ginger getrossen kollen mith. — De nit herre Riedlenbestigt kart ginger getrossen klosumen, detr. Geisde-Anstanlich
nub den Anaban der verläugerien Delonderte, werde den
höfter kart ginger getrossen klosumen, detr. Geisde-Anstanlich
nub den Anaban der verläugerien Delonderte vorschaftlich der Jastimmung der Eldbirvorbeten Kriemmung genehmigt. — Die
Kingichung der Kelden gie weltlich der Gas der Lind ber
Mechastische, is, im der jerebnete Justinde auf dagten, om Begitten
Rechastung der Melle wen
konnen der Kelle vom
der und ben Derten Bliegen der
Rechastwalt genemmen nochen. — Die Bortereitung der nächten
Rechastwalt genemmen nochen. Die Bortereitung der nächten
Kelderfags wahl murbe einer aus den Derten Bliegermalite
Beit der Fags wahl murbe einer aus den Derten Bliegermalite
Beit beitelt volleiche mie der beit teigen Riechtagsbacht. —
Rach fantgehaber Budmissen, der keinheitung der Borten.
Doch und Jander auf ihr Gebal von 315 Mr. Jahrenpacht ber
Jundbag ertwill.

- Erderfall, Ein ihr bekonnte und algemein grachter
und beitiger Beites beites beiten
der beite beite werden
der der aus eine
Doch und Jander auf ihr Gebal von 315 Mr. Jahrenpacht ber

Jundbag ertwill.

Seltfame Sochzeitsbrande.

Aus gunft und feben.

co ihm beliebte, feine Beluche beim Raifer auch in Filgicuben und berapenjappe machen gu burfen. Gine ausgeprägte Judwibualität ift mit biefem berühmten rufflichen Argt aus bem gehen geschieben.

Aleine Chronik.

Gerichtofaal.

Gefchäftliches.

Die Morgen-Ausgabe enthält 2 gelingen. Bezantweille fo bie Benedier. E. Attherbie. Mottleinbereil a. Bertag ber 2 Garliniter ibn heidelbefendrer in Blebbeben.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Deutsche Interessen über See. Wie diese Interseen sich aummiren, ist zur Zeit nicht volkkommen zu übersehen. Sachventändige Schätungen geben indess für einige Länder folgende Zahlen: In Guatemaln aim 140 Millionen Mark deutschen Kapitals an der Arbeit, davon 70 Millionen Mark deutschen Kapitals an der Arbeit, davon 70 Millionen Mark deutschen Kapitals an der Arbeit, davon 70 Millionen Mark viellach in Industrie- und gressen Landbesits angelegt; Chile wird mit 400 Millionen augesetzt, darunter 23 Millionen Mark in Salpetermienen; die deutschen Kapitalaniagen in Afrika kann man mit 100 Millionen Mark ausetzen. Das giebt für wenige Linder resemmen bereits über 1½ Milliarden Mark. Die Gesammtsumme des deutschen Kapitals in überseeischen Länden durfte sich auf ein Vielfaches dieses Betrages belaufen. Hierau kommen weiter die gewaltigen Mengon überseeischen Länden und nötzten Werthe repräsentit werden, indem sowahl nicht neitre Werthe im Lande sind, als auch das deutsche Kapital durch die Vermittelung frunder Plätze, namentlich Londons, grösere Aulagen gemacht hat.

4 Pferdebahlsen. Am 25. Januar wird über die Vereinigung der Grossen Berliner Pferdebahn mit der Neuen Berliner Pferdebahn beschlossen werden. Die lettere 1½ Millionen Mark in Aktien der Grossen Berliner Pferdebahn mit der Reuen Berliner Pferdebahn sehen lange seiner hat den Schalen ein selbst anders als in starker Useinigkeit nebeneinander gestreitet. Am 26. Jung zu der Berliner peter von über gestellten den Eigeschlen dies der Grossen Berliner Pferdebahn sehen lange gehöft hat.

h. Zur Frage des Handelschulen beprochen und hüberen Handels und Gwerbe hat nur den St. d. M. die Oberbärgemeister nebererer grosser Sidde, Vertreter de Ausgehauf de

Hochschulen (Universitäten und Polytechniken) zu schaffen.

Bie Beutsch - Ueberszeeische EteletrieitlitsGeaellschaft mit dem Sitz in Berjin wurde am Dienstag
unter Mitwirkung der Allgemeinen Elektrieitlits-Gesellschaft, der
Deutschen Bank, der Berliner Handelsgesellschaft, der Deutschen Bank, der Berliner Handelsgesellschaft, der Nationalbank für Deutschland, sowie der Bankfirmen Delbrück, Leo & Co.
Jakob Landu in Berjin und Gebrüder Sultsche in Frenkfurt a. M.
errichtet. Das Kapital der Gesellschaft beträgt 10 Millionen
Mark, auf das bei der Grändung 25 p.Ct. einbezahlt wurden.
Die Gesellschaft hat den Zwock, elektrische Anlagen aller Art
in Amerika zu errichten und zu betreiben und Unternehumungen
utf diesem Gebiet zu finanzien. Die Gesellschaft beabsiebligt
zunlichst, eine Centralo für Abgabe des elektrischen Stromes zu

Deleuchtungswecken und Kraftverwendung in der Shadt BucnosAryes zu errichten. Der Bau dieses Elektrichtätwerkes soll der
Altgeneinen Elektrichtätu-Gesellschaft übertragen werden.

Leipziger Neuglahrusmesse. Die am 3, Januar begonnene Neugahrungsse war noch unbedeutender, wie in früheren
Jahren. Da die Zafahren, selbst in Tuchos und Baschakins, sehrhlein, und auch Käufer nur in ganz geringer Zahl ersechisnen
waren, so konnte von antiesenverbhein Geschäft in deht die Bedesein. Die Fakrikanten in Krimmitschau-Werdan und Forst sollen
jetzt besser beschäftigt sein und fost auf Preiss halten. Für
ginte Tuche ist gute Meinung. In Wirk- und Strickwantenfand etwas Platz-igsehäft sistt. Der milde Winter hat grüsseren
Abusts sehr gehindert. Das Angebot in Baumwollswanen ist
nicht mehr so dringend, die Haltung fester. Für Kluiderstoffe
and die Hersteller sowehl für das inland, wie für das Ausland
besser beschäftigt. ("Köln. Volkszig.")

Efinnahmen von Verkichres-Anstalten. Oesterreich-

besser beschäftigt. ("Röln. Volkstigt.")

Rinnahmen von Verlichers-Anviation. OesterreichUngarische Staatsbahn. Vom St. his 51. Dezember 788,003 Fl.,
segen provisorieh. †192,413 Fl., segen definitiv – 137,924 Fl.,
seit 1. Januar 26,831,403 Fl., gegen definitiv – 137,93 Fl.,
seit 1. Januar 26,831,403 Fl., gegen definitiv – 137,93 Fl. Die Beetiffkution des August
organ dem Flus von 131,774 Fl. — Buschtherader Eisenbahn.
Dezember. Lit. A. 830,722 Fl. — 2700 Fl., seit J. Januar
4,014,417 Fl. + 42,832 Fl. Lit. B. 633,219 Fl. + 37,700 Fl.,
seit 1. Januar 6,51,114 Fl. + 580,066 Fl. (Die August-Regalirang orgab für A. – 4400 Fl., für B. + 14,676 Fl.) — Beenlauer
Strassenbahn. Dezember 109,352 Mz., susamman 1,465,413 Mk.
4. Legenbardene. Die Willer Dezember 1,465,413 Mk.

lirung ergab für A. – 4400 FL, für B. + 11,005 FL) – Breatmer Strasenbahn. December 100,528 Mz. usaammen 1,465,443 Mk. + 220,032 Mz. d. Leombardens. Die Wiener Börse hat in ihrer geten Laune, die jeirs allerdings selten ist, Lombarden poussirt, auf die nahende Konversion der Prioritäten. Es wären das die finiferrecentigen, von denen noch für ca. 42 Milliamen Gulden in Unitari sind. Es war das die 1800er Specialaniehen, doren Sicherheit vor Allem im Erträgniss der Linien St. Peter-Frame-Villach-Framensferbei liegt. Die eigentliche Tigung war bis zum Jahre 1969 vorgeseben. Der jetzige Cours von 107 ist keineweges der bisher höchste. Braharunggemitss muss man sich sum die allem Wiener Börsensichungegemits miss man sich sie zum Jahre 1860 vorgeseben. Der jetzige Cours von 107 ist keineweges der hich ingend ein Umständ von entgegengestaten einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv von entgegengestaten einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv von entgegengestaten einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv auch einem einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv auch einem einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv auch einem einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv auch einem einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv auch einem einem eintrifft. So ist bis jetzt uur ab definitiv auch einem einem

Bankvermittelung meidet, d.h. eine feste Abgabe an Ihro sonstige Gruppe, kann sie zweifelles den sehr bedeutenden Zwischangewina in sich selbat wedieng. Es gab verschiedens russische Anleiben, die überhauft kein Konsertium hatten, sondern die Hirma Mandelscha pflegte dieselben fest zu übernehmen, sich kierfür eine sehr gute Kommission auszuhodingen, die ihr ganzliein blieb und sodann orst an ihro Konserten zu dem Originalcours abzugeben, der dam im Verhältniss zum Ausgabecours noch immer einen beträchtlichen Nutzen liese. Andererseitig mess man in Petersburg momentan kein Interesse daran haben, die Pariser Banken bei Stimmung zu erhalten, da man ihnen sonst gewins ein grösseres Geschäft zugewendet haben würde.

cours abrugchen, der dann im Verhältniss zum Ausgabecours noch immer einen beträchtlichen Kutsen liesz. Anderorseits mess man in Petersburg momentan kein Interesse daran haben, die Pariser Banken bei Stimmung rus erhalten, da man ihnen nonat gewiss ein grösserse Geschäft zugewendet haben wirde.

h. Chluresische Anlelheversuche. Die sonst sehr ernst zu nehmenden Bilter, welche von neueren Anelisheverhandlungen zwischen Peking, Petersburg, Lendon und Berlin sprechen, tiechen diesmal ganz unwaherschenliche Dotalis auf. So sollen die Franzosen das Anleben von Russland als Garantie nicht bekommen haben, weil Graf Murawker durchaus die Emission darch die rassiech-chinesische Bask anstatt durch Pariser Institute besorgt wissen wellte. Allein auch der simpelsta Kenner des Geblimarktes wird zugeben mössen, dass, wenn der Cars 400 Millonen Pranzos für einen Schützling bei anderen bekommen kans, er noch in ganz andere Emissionsfirmen mit Freuden willigen wirde. Des Padels Kenn liegt aber in der ausgesprochenen Abseigung des französischen Kapitals gegen neue Russenwertbe und solche wires ja auch die kommenden Chificsen. Nun soll man von Peterburg aus in London und Berlin verhandelt haben, und die Befried verhandelt haben, die diesen Felle notweder eines Hondon der der Verhaltung von der der Verhaltung von der der den verhanden die begründelten Zusät unt dem riedlichen, ansätt mit Krieg bedrohten China, dürfte kaum an dem g

Telegramme.

London, 7. Januar. In Börsenkreisen eirkulirte gestern ein bisher unbestätigtes Gerücht, wonach die englische Regierung die Garantie für eine 3-prot. chisseiseshe Anleihe von 10 Millionen Pfund zum Einissienspreis von 110 übernommen habe.

Goldmarkt. Coursbericht der Frankfurter Bifskten-Societä vom 7. Januar, Abenda 5½ Uhr Credit-Action 2024, Disconte-Commandit 203.40, Staatshalm 2074, Lombarden 72½, Gotthardbahn-Action 15239, Schweiner Unicobahn — Laurshöffe-Action — Bochmuner — Gelsenlierbener Bergwerks-Action — Halpener —— Gelsenlierbener Bergwerks-Action — Halpener —— Hallener 34.20, Dresslener Rank 103.60, Darmstädler Bank —— Berliner Handels Gesellschaft — Italien. Mitchmeer —— Italien. Meridionaux — 3-procest Mexikaner 24.50, G-prozent. Mexikaner 97.10—40, Deutsche Bank 210.— Tendenz: fest. Mexikaner weiter steigend.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 7. Januar 1898.

Frankf. Bank-Disconto 5 %.

Reichsbank-Disconto 5 %.	(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursbiatt.)	Franki. Dana-Disconto o je.
Staatspapiere. 4% Ung. EisAl. Gld. fi.	103.50 4. D. Eff. u. WohnBk. 118.70 4. Glasindustr. Siem. 216. 4. Sardin Secund.	Le. 89.70 4. Pr.CenteBGr. # 190.80
Stantspapiere. 4/2 Ung. EisAl. Gid. fi. Sil. Disch. Reichs-A. & 108.25 4/2 > Silb. Silb.	86.20 4. Mein. HypothBk. 136. 4. Grazer Trambahn	Fr. 63.45 31/1 98.20
91/2 . StRte.Krou.	100 30 D Danque Creomane Transport Linear Control	. 94.90 81/s . CommOblig
97.30 4 1/s = InvAl, v.88.46.	10230 ZI. Sisenbahn-Action. S. Victie C Wish - 5 Westric v. 1879	. 101.10 4 HypB.
	Programme V. James Posts Org Sol 5 . Kölner Strassenb. - 5 * v. 1880	• 97,20 Ser. 8-12 • 100,20
8'/2 > > > 103.30 *5. Argent. v. 1887 Pes 8. > > 97.60 *4* > v.88 innere >	100 50 4 Lübeck Büchen 170 50 4 . Verl. u. Druck. 117.70 3 /s Jura, Bern, Lux	• 103.60 4 • HypB.
31/2 Bad. StOhl. 102.45 45 v.88 innere v.88 innere	69 h0 4. Marienb. Mlawks 86. 4. Mehl- u. Brodf. Hs. 101.30 3/2 Gotthardnam	
31/2 > > v.1886 > - 41/2 Chilen. Gld. Aul. #	Sh 30 4 /2 Pfalz, Maxbahn 154. D. Sted, Leder I. Spier Liv. D. St. Co. Louis B	
30/a > > v. 1892 * 102.70 6 Chin. Staats-Anl. at		# 101.55 4. Sud.BCd.Mnoh. 100.10
81/2 Bayer. > 102.60 51/2 >	100.30 8 Ver Arad Cas 5.W 106.75 5. Spinn. Hüttenhm. 89. 4. WarschWien.	· - 81/2 · · · 99.
3', Hamb. StRic. 97.10 5. Un.EgyptA.cptl. =	5 Böhm Nord . 217.50 4. Strassb. Dr. u. Verl. 108. 4. Windikawkas is	bl. 103.30 4. Ital Allg. Imm. Lo —
8 Obl 95.30 4 ult »	- 5 West - 4. Turk, TabAction - 5. Anatorisede	
4. Heszische Obl 102.40 31/2 Priv. EgyptAn	102.60 Jo. Butchtlerau. B. L. Ver Bri Fft. Gum 133.50 5. Nied). Transv. C	bl - 4. Oest BCrdB. M -
3. Sacheische Rte 96.40 6. Mexik, StAnl	90.30 5 Canada Agrant 200 4 . D. Oelfabriken 108.35 3. Oéste de Minas s	tfr. 69 60 41/s Runs, BodGrd. Rt. 105.10
81/s Writh Obl. 75-80 = 102.40 6 = 2040r = 81-83 = 102.50 6 = 408r =	oc to 4 Day Robert att - 5 Schuhst, Fulda 140. 70 am Williams	Bonds. 4. Schwed.R.HB.# 105.70
81/2 - 85-87 - 5. Mex.EOb.Tehnt.	92.40 5. Grar-Köflach Voring Kionter \$17.50 *4. Atlant. & Pac. 1	387 54.55 81/s Serb.8tBCA.Fr. —
4 v.1891 . 108.50 5 108r .	92.50 4. Lemberg-Czern. * 249.50 *. Westel Lite Scient 150 4. Brunsw. & W. 1	100 (20,00)
81/2 > > 88-89 > - 3 > cons.inn. ult. &	24.70 0 OestUng. StD mount / g. u.c.an. ar. in. 0.15 1/1 Calif. rac. Lat. A.	
31/2 Schwed, Obl. 80 = 100,90 Zf. Stilldt. Obligation	men. 5 . Sudhahn . 71.12 4. Zellstoff Dresden 107.50 6 Central Pac. 1	
Day De Top To to Franklink his line is see	101.30 5 Nordwest a 212.50 2/ Sharewarter Action 6 do (Jose Vail) 1	000 100.05 4. Bayer. > 100 - 927 97. 5. Don.Regul. 5.fl.100 113.50
3. 98. 3% N&Q		927 97. 5. Don.Regul, 8.ff.100 113.50
81/2 Schweiz, Eidg, 80 Fr 1915 - 17 - 01 -	tor or I to a Link Lune Link to the Concording Density and the all with the control of the contr	
D. Griech. GA. v.30 g 01.80 3 Darmstadt *		989 102.10 3. Holl. Comm. fl. 100 103.90
9. at an 3. Karlsruhe 1886 »	1 - 1 Reichenh. Fard 12 Calcontrical: elt. 15/. 15. Chic.Rock Isl. I	984 108.60 81/s Köln-Mind, Th.100 138.80
K Halland Ohl - QCan B'/s Mainz Bo u. So *	160.70 4 Gotthard-Bahn ult 152 4 Harnoner Bergbau 193.10 7. Denv. & RioGr. 1	900 106.35 3 Madrider Fr. 100 44.50
5. Ital. Rente ept. Lire 94.10 01/2 1687 -	4 Jura Simpl. Pr.A. 84.80 4 Hibern BergwG. 202.60 4	
5 nlt 94.70	- 4. Schweiz, Ceotral 140.80 4. Kaliw. Aschersleb. 151.90 4. Illinois Centr. I.	
5 10000r	95.20 4. Schweiz, Costral 140.80 4. Kaliw, Aschersich, 151.20 4. Hinois Centr, P. Westeregeln 201.20 6. Louisv. & Nah. 1	221 119.40 3. Oldenburger Th.40 129.40
8 3 3 1888 *	- 4 Verein, Schweizh. 77 Lothr. Einenwerke 29 50 3 1	380 68.60 21/4 Stuhlw-RGr = 100 92.30
4 Oest. Gold-Rte. fl. 108,20 4 . Lissabon 2000r .	65.80 12.1 Mittalaures 97.50 6 . PrA. Lit. A. 66. 6 . Mobil. u. Ohio L.	M. 115.40 *8. Türk.Fr400(i.C.76) 87.20
400 st. EO.(Elis.) 102.60 4	co 4 Meridionales 138.60 4. Massen, BgbGes, 133,00 6. North act. N. 1	
Big Distriction out October Distriction	ns on 14. Westerdinaner South Die Martin Ong to do note	982 53.30 — Ansbach-Gunz 6.7 88.80 989 53.30 — Augsburger *7 22.50
42 * April * 85.55 * Rom Sor. 11-VIII * 42 * PapRte.Febr. * - 31/s Zürich 1889 Fr.	100.80 4. Loxeins, Pr. Henri 110.50 4. Ver. Kön & Laurah. 187. 5. Oreg. Cal.I.M.19	927 93.50 - Braunschw, Th. 20 109.20
42 . Mai . 87. "5. Pr. Buenos-Air. M	46.70 Zf. Industrie-Action. W. W. Loudland L. Oreg.Rw-Nav. E.	946 92.75 - FinländischeTh 10 -
*45 Portug. StAnl 32.05 41/2 Stadt Buenos-Air. &	Angio-Ca-Guano	
*8. * Russ Schuld # 21.80 Zf. Hank-Action 41/2 * StTabA 98.50 31/2 Dische Reichsbank	1400 h - Zookast Warth 5950 4 Silber fl. 8440 6 Wat N. V. Ph. 1	937 106.80 — Genua Le. 150 136.90 MailRader Fr. 45 44.10
5. Rum. amort. Rto. Fr. 4. Frankfurter Bank	188.50 4 . BierbrGes. Frkf. 144.50 4 . Bühm. Nord. Uid. 34 101.50 3 Gen.M.	
5 kl 101.55 4 . Amsterdamer Bank	191.10 5 PrA. 102.00	- Meininger fl. 7 21.80
1 . > v. 1890 > 90.10 4. Badische Bank	1113. 14. Drauores Dimung Labor 7 111 1 1 1 1 1 1 1	# 100 - Nenonasoler Pr. 10 22.
4. * * innere * 89.80 4. Berl, Handelsg, ult	200 00 4 . " Pinson 1 178 4 . " stir. " 102.75 30	98.70 - Cesterr. V. 02 II. 100 321.00
4 v. 1894 . 91.90 4 . Deutsche Bank .		
4. Russ, Cs. v. 1880 Rbl. 103.20 4. D. GenossBank >	116.50 4 Kalk (v. Bardh.) 129 9. One I see the Chi 4 101 40	- Schwedische Th. 10 145.
\$ 1 * *Bisb.A.I-II * 103,20 4 * Vereinsbank	11870 4. Kempfi 14750 1. Verdenst 11180 21	OG 20 - Ung. Staats 5, fl.100 269,50
4. * Inn. A. v.87 * - 4. Discont. Comm. *	191 90 5 . Bath Touth 191 90 5 . Lit, A. Silb, ft. 94. 3% D. GrundschB	> 101.50 - Venetianer Le. 30 22.30
4. Serb. amor, G. R. & 65,40 4. Prankf. HypBk.	180 4 . Stern, Oberrad 258.50 5 B Bb 4 . Fraf. Hyph.b.18	
b Tabak-Rente - 4 » HypCrVer	197.45 4 . Storch, Speyer 108.50 0 . Sad.Lento.Gd. 101.05 4 v.1886.9	
b. StEObl.A Fr. - 4. Mitteld, Creditb.	118.2014. * ver. ural & Sgr. 101.00	99. Antworpen-Brüssel . 80.80 100. Italien 77.05
5. spanier opt. Ps 4. NatBk. f. Dischl.	1050 4 . werger 123 8 1871 - 77.80 4 Ldw Crdbir Ekf	• 101.40 London 20.88
4. Spanier opt. Ps 4. Nürnb. Vereinsbk.	145.90 4. Cementw. Heidelb. 177. 5	* 100.701 Paris 80.80
4 * kl. * 61. 4. Pr. BodCredBk.	142. 5. Chem. Fabr. Gricah. 283. 2	* 28.10 Schweizer Bankplatze . 30.47
41/2 Türk, Egypt, Tr. & - 4. Rhein, Creditbank	1100,00 14 9 Goldenog, 120,00 10 - 0 - 1 00 10 10 10 10 10	OD OD
5. Zoll-O.cpt. 96. 4. HypBank 5. Zoll-O.cpt. 96. 4. Schaaflhaus, BV.	1847 80 4 - Athert & Co. 190 3 - * v. 1885 * 91.90 4 - * HH. unk. 19	00 101. 20-Franken-Stücke . 16.15
5. > ult. > 4. Süddeutsche Bank	101 4 Defterab u. Hefef - 3 ErgN 85.80 30a	Jan 10.30 Philliam in Gold 4.18
5. Fund. v. 88 . 96. 4. 80dd, BodCrBk,	168.50 5. D. Gld u. SilbSch. 248.50 5. PragDux. Gold. 3 [18] Milld. Bode. Gree	100 co Dukaten 9.70
4 * priv.v.1890 2 90.20 14 Wartt, Vereinsbk.	148.20 5 . D. Verlagsanstalt 193.50 3 . Ranb-Oedb. * * 85.30 . 84.5 . Lit. 8	Engl. Sovereigns 20.33
4. Sons. Obl. 78. 5. OesterrUng. Bank 4. Sonv. Lif. B 5. Oesterr. Länderbk.	190 97 4 Plant A Sabashart 908 4. Rudolf Silber fl. 80,20 31/2	100 % Isque Dananoson william
1	302.50 5. Farbwerke Höchst 445. 4. Rud. (Salzkgtb.) 4 102.50 3.	98. Property SOS
1 . > > D > 22.25 6 Ungar, Credithk.	322.25 5, Filefabrik Fulda 178, 5, Ung. Galleische R. 31.80 4, Pillz HypB. v	26 190. Oustane 160.80
1 Ung. GldRt. ept. fl. 108.85 5 » Eak. u.WI	4. Frankf. Baubank - 3. Ital. gar. EB. Fr. 58.75 32/2 . Hotel 112. 3 5000c 58.75 4. Pomm. HAB.	20.10
4 . * * uh. * 103.15 5 Unionbk, in Wien 4 . * * 8.500 * 103.40 5 Wiener BkVerein	4. Hotel 112 3. • 500c 58.75 4. Pomm. RAB. 923 62 5. Trambaha 265.20 4. • Mittelmeer • 97.95 4. Pommer. AB.	ComptNot. Dohnehn, Cours.
4. * > 6,100 - 106,75 4. Allg. Els. Bkges.	23. 4. Gelsenk. Gussst. 164.70 3. Liverneser > 61.80 4 Pr. BdCr.AB	
The state of the s		

Tagblatt-Ausgabe.

Un Sonntagen erfolgt die Ausgabe des "Wiesbadener Cagblatt" im Derlag Canggaffe 27 mir bis 9 Uhr Dormittags.

Sente Biennigfpartaffe. Barcan

Steinbruch=Bervachtung.

Mittwoch, den 12. Januar 1898, Rach-mittags 2 Uhr, werden auf dem Nathhaufe au Rambach die im Diftriet Mühlberg dei Sonnenderg in der Exmartung Nambach gelegenen Steinbrüche auf weitere sechs Jahre Öffentlich verpachtet. Nambach, den 2. Januar 1808. F272 Der Bürgermeister.

Angünde- und Brennholz.

Riefern-Abfallbotz ver Ctr. Mt. 1.26, fein gelpaltenes Rief-Rinjundendig pr. Cir. Mt. 2.00, Bud- n. Rief-Brennichelthofz (verfdich Schnittlinnen) im einzelnen Cir., fowie in größ. Partiben, fowie Lang vein fiche Zeuerangünder empficht. 17886 Gerner empfehte trod. Bief-Bindschofz (Ediwarffdmite), am Angüberdes leicht nodaglippliten, gu wem außerorbentl. billigen Herfel von Mt. 1.50 per Cir. Alles frei ins Haus geliefert.

Wille. I.innenkoll, Clienbegengasse 17 n. Abelhaidstraße 2a. Brennheisspalierei verm. Raschinenbetriebs.

Bimmerfpane an haben Rarifirafie 44 unb perlangerte Moripfirafie. 17



Gummi-Artikel.

Pariser Neubelten für Merren und Damen. Illustririe Preisilste gratis und diseret. P 151 W. Mähler, Leipzig 42.



einsach werben Sie sagen, wenn Sie nügl. Be-lehrung über neurft, ärzul, franzeilichte, D. Ne. P., leien. – Bb. groifs, als Brief agen 20 Pf. Lehrreiches Buch hieriber Mt. 1.60. P123

R. Oschmann, Konftanz, M. 16.



Pflege die Zähne!

Gin angenehmer Mund erhalt erft durch finnde, weiße, reinliche Idhne volle ihöucheit, Friide u. Angiehungstraft und i fich die nun feit 84 Jahren eingeführte indertrolle

Brifche Gier gu bert. Lanbwirth .

600 Ctr. Didwurg preiswurdig gu verfaufen bei

Schlittschuhe,

insbesondere Sportschlittschuhe, als: Columbus und Kaiseradler, ferner: Herren-Herkur (Helvetia) und Damen-Merkur (Gazelle) von der einfachsten bis zur elegantesten Ausstattung empfiehlt in nur In Qualität zu billigsten Preison 16487

Hch. Adolf Weygandt, Ecke der Weber- und Saalgasse.

Reichshallen-Theater.

Stiftstrase 16. Direction Chr. Hebinger Acitestes Specialitäten-Theater am Platz. Tigl. Vorstellung von Hünstlern nur I. Hanges Anfang Abenda S Uhr. F 42

9999999999999999

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Montag, den 10. Januar 1898, Abends 7 Uhr.

grossen Saale des Kurhauses:

Fest-Concert

zur Feier des 50-jährigen Bestehens des Vereins,

unter gefälliger Mitwirkung von Mitgliedern der "Malnzer Liedertafel und Damen-Gesangverein" in Mainz.

Der Muse Sendung.

Cantate für Sopransolo, Chor u. Orchester zur Feier des 50-jährigen Bestehens des Cheilien-Vereins, gedichtet und componirt von

Theobald Rehbaum.

Unter Leitung des Componisten. Sopransolo: Frau Dr. Maria Wilhelmj, Ehren-Mitglied des Cacilien-Vereins.

Ansprache.

III. Die Schöpfung.

Oratorium für Soli, Chor und Orchester von Ios. Haydn.

Mitwirkende:

Frl. Emma Hiller, Königl. Kammersängerin aus Stuttgart (Sopran), Herr Georg Ritter, Concertsänger aus Dreeden (Tenor), Herr Anton Sistermanns, Concertsänger aus Frankfurt a. M. (Bass), und das städtische Kurorchester.

Dirigent: Herr Kapellmeister Prof. Franz Mannstädt.

Preise der Plätze:
Nummerirter Platz im Saal Mk. 4.—,
Gallerie rechts Mk. 2.50. Gallerie links
Mk. 2.—, Generalprobe Mk. 1.—, Textbücher Mk. 0.20. Erläuterung zur Schöpfung
Mk. 0.30. Festschrift zur Feier des
Stiftungefestes Mk. 1.—,

Die Generalprobe findet am Sonntag, den 9. Januar 1898, Vorm. 11½ Uhr, im Kurhause statt.

Billet-Verkauf an der Tageskasse des Kurhauses. F309

0000000000000000000 Carnevalverein "Wiesbadensia".



Sonntag, d. 9. cr., präcis S Uhr II Min.:

Eröffnungs-Sitzung

in dem aufs Prächtigste decorirten Souterrain-Saal der Walhalla (Eingang nur Kirchgasse).

Getreu unserer Devise: Niemand weh — Allen wohl und Frohsinn und Scherz in Anstand und Bhren — versprechen wir verebrlichen Besuchern einige Stunden echten Carneval-Humors.

Eintrittskarten im Vorverkauf à 60 Pf. bis Sonntag Mittag 2 Uhr bei den Mitgliedern: C. Lübbert, Kirchgasse 9, C. Cassel, Kirchg, 40, M. Lewin, Langgasse 31, F. Heidecker, Bärenstr. 2, und bis 6 Uhr am Büffet des Walhalla-Restaurant.

Kassenpreis 75 Pf. Der kleine Rath des Carneval-Verein "Wiesbadensia".

Badhaus zum goldenen Brunnen Langgasse 34. Bäder à 50 Pf.,

Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung

Zweigverein Wiesbaden.

Conntag, den 9. Januar 1898, Abends 71/2 Uhr, in ber Turnhalle, Wellrigftrage 41:

XIII. Bolfs-Unterhaltungs-Abend, Schiller-Abend,

unter gütiger Mitmirtung bes Fraulein Auguste Santen, Rönigl. Schaufpielerin, ber Fraulein Kann Schreiner-Nordeelt, Einerfüngerin, des Fraulein Maria Volgt, ber Dren Post Fabers, Königl. Schaufpieler, bes Dern Wilhelm Geis, Concertinger, und des Dern Mans Schreeiner, Königl. Schaufpieler,

Das ausführliche Brogramm ift an ben Aufchlagfaulen erfichtlich.

Caaloffnung: 7 tthr. Anfang: 71/2 tthr.

Ginlehfarten à 20 Bi. nebit Brogrammen find die Sonnteg Bormittog 12 Uhr zu haben det: F. Enders. Mitheleberg 32, Meinrich Leicher, Langaglic 25, C. W. Foths. Lang-anfi: 19, und W. Siamelh. Hiedelffrieh 48. – Am Saals Gingang findet fein Kartenverfauf mehr flatt. F353

Ingenieurschule zu Zweibrücken

Vom 1. bis 10. Januar treten für Damen-Jaquettes unerreicht billige

Ausnahmepreise

ein und zwar gebe ich gegen Baarzahlung ab: 120 neueste Jaquettes, aus vorzüglichsten Stoffen verarbeitet und tadellos sitzend, zu

Mk. 🥦.— per Stück,

wirklicher Werth 14 bis 20 Mk.,

80 neueste hochelegante Jaquettes, theils lose, theils anliegende Façons, darunter eine grosse Anzahl reich verschnürte und soutachirte Modell-Piecen, zu 29

Mk. 12.— per Stück,

wirklicher Werth 20 bis 30 Mk.

Louis Rosenthal, 47. Kirchgasse 47.

100000 Harmonikas

für nur 5 Mark! n Sechnehme, als befondere hi litt, eine elegante Concert-in

perhein Erinder Gefere, Sufty, Fenenrade f. W. Pachweisich ältister und größter hormonikaversand in Benarade. I. 4. 4. Spiriste u. Ierthige Kancerd. Instruments zu finnere billigen Vereiren, werdher Vereichlie zu Pteinfen.

Bohnungs : Bechfet.
Meiner weriben Kunbichaft jur geft. Rachricht, bag ich boi

Neugasse 22

Hochachtungsvoll L. Barbo. Cattler und Labegirer.

Biener Masten-Leih-Anstalt, emuficht als Specialist Tauens und Herrens Gestüme, sowie Dominos an verteinen und au verfauen. Modelle führe am Lager. Atelier gum Anfertiene im Joule.

Epecialistät in Theater-Thund.

Matungsboll - Madame B. Rebale

Möbel, Brantansftattnugen Bedjel ac ac

Conferv. dide Bohnen

Bfb. Dofen, jowie frijdes Buchweizenmeht billigit im Lebensmittel-Confumgefchäft A. Mollach. Richelsberg 14.

Berliner Bankcommandite Lackner & Cie..

Wiesbaden - Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft.

Effecten - Sorten - Coupons etc.

Bettunterlagestoffe

für Wöchnerinnen, Kranke u. Kinder von Mk. 1.80 bis Mk. 5.— per Meter, sowie sämmtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt

Drogerie Chr. Tauber,



Badhaus zum Kranz,

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage. .. Arbeitsichuhe nur 4 Wit.



Aerztlich empfohlen. Flasche Mk. 1.80 bis Mk. 5 .- .

Alleinige Verkaufsstelle: Franz Blank, Wiesbaden,

Bahnhofstrasse 12. Hochheim: J. C. C. Seiler.

Porzüglich zubereiteter Mittagstisch berrei in fi

Rollmöpfe per Stud 56 Pf., Gsfiggurten 2 Stud 2 " Chr. Keiper, Beberg. 34.

J. Rathgeber,

Telephon 296. Neugasse 14.

Feinste Pralinees und Fondants

mit vorzüglich neuen Füllungen zu Diners und Gesellschaften

Jul. Steffelbauer,



1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 11. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 8. Januar.

46. Jahrgang. 1898.

(18. Forifehung.)

(Rachbrud perboten.)

Unfichtbare Blächte.

Rovelle bon Rarf Sonelbt.

Aberl eine Eitern? Was wörben fie bagu fagen, wenn ihr Sohn ihnen eine arme Raberin als Tochter zujühren wolke? Würben sie arme Raberin als Tochter zujühren wolke? Würben sie mit ihrem Einzigen nicht höher hinaus wolken? Und werden der die der die der die eine Abhard mit ihr nicht verweigerten, mitbe sie dann nicht boch sielter mit ben Schwiegereitern isglich und ständlich, wenn auch nicht sühlen, so boch arzwöhnen können, daß nicht sielnen das eine Fremde betrachtete, die sich in die Frankle eine Frende betrachtete, die sich in die Frankle auf dabe Water der allet vielner ihr Wicklich, wenn Derartiges zu befürchten sichne, zum Wahle bes geliebten Mannes auf eine Bereinigung mit sing zu verzichen nich sollte sie auch das Glind des sinch des sienen Herzeus auf dem Verziehren mössen? Durfte überhaupt ihr einenes Lebensglich in Betracht sommen, wenn dassenige des Geliebten in Frage sand

Diefe und ähnliche Gebanten qualten Alara. Toni, ber mit dem Scharsfinn der Liebe ausgerüftet voar, merkte bald, daß etwas nicht gang in der Ordnung fet. Muf sein Ordngen theilte ihm Alara ihre Befündtungen mit. Die aber vermochten nichts über den jungen Mann.

nichts über ben jungen Mann.
"Du kennst meine Sitern nicht," fagte er. "Als mein Bater und meine Mitter sich heitratheten, nannten sie nichts auf ber weiten Welt ist eigen, als ein gang fleines Bestithtung, besten Grids eben ausreichte, um bie Reifesoften nach Amerika zu bestreiten und brüben die erften, unentbestrichsten unschaffungen zu machen. Sie haben bann in treuer Niede zusammengehalten dis auf ben heutigen Zog, und zusammen gearbeitet, und waren glaftlich mitteinander in bestiebtenen Berthältnissen. Selbstolz und hochmuth sind metnen Eitern fremd. Wenn ich ihnen eine Schwiegertochter ins hand bringe und basse int offenen Armen unsehen fleibe mit offenen Armen unsehen. Bernd wird babei und größer ein, als sie mich von Derzen gern verheitrathet sahen. Besonders meine Mutter wünsicht recht balb eine Schwiegertochter in ihre Arme schießen zu konnen.

Diese so bestimmte Erklürung beruhligte Klara einiger-

schließen zu können."
Dies so bestimmte Erklärung beruhigte Mara einigermoben. Man machte neue Klane für die mächte Jufunst.
Toni wollte, wie er seinen Eltern geschrieben hatte, zuwörderzi in Zeitzig bleiben, dis er die deltennute Nachricht von ihnen erhalten dade, daße, daß sie sich die kroppe eingeschifft, hätten.
Daran, daß sie sommen würden, zweiselte er gar nicht. Schon sein workehrer Brief, der, als Geer Hunters schrieb, noch nicht in sienen Bestig dangelaugt sein konnte, mußte sie dagu bestimmt haben, ganz abgesehen von seinem letzten Artwortsfleiben auf ihre Mufrage. — Sobald er also wisse, daß sie sich nach Deutschland eingeschifft hätten, werde er ihnen mit Brünzug die Jamburg ober Bremen entgegenreifen.

Alara folle einstweisen zu Leipzig in ber Obhut von m Felblein bleiben, die mitterlich für fie zu forgen fprach. Sie konnte inzwischen ihre Ausstattung herstellen,

au ber er fie mit ben nothwendigen Geldmitteln versah. Sobalb fich seine Kitern in ihrer Deimath angekauft hatten, werbe eine hochzeit gemacht werben, so vergnügt, wie bas fille Woletdorf Merl in biesem Jahrhundert noch keine

Rlara war nunmehr bollig beruhigt. Die feste Juvernch bes Geliebten hatte auch von ihrem herzen Besih ergriffen. Furchtlos fah fie ben tommenben Dingen entgegen.

Furchiles fah fie ben tommenben Dingen entgegen.

Bal Zoni vorausgesagt hatte, war wörtlich eingetroffen.

Seine Eltern woren mitsammt ber Familie hunters zwei Monate später in Honnier geneimmen, wo er und Brünning ifter erwartet hatten. Das Wieberssehen war ein berzliches auf allen Seiten. Um herzlichten aber war das Bieberseschen zwischen Marie und bem Maler. Jungfer Mariechen, ble ietz läddisische Kleibung trug, ein graues Reitsfotzun nämlich, das ihre natürlichen Neize vorhelihalt hervorhob, sah wahrhaft vornehm aus. Das hinderte sie aber nicht, als sie beim Tomben Kninnings anischigt wurde, ben sie troß Batt und Sitnmarbe sofort wiedererkannte, mit hochgerötheten Wangen auf ihn gugueilen und ihn zu umarmen. Sie konnte nichts anders.

Ihr Gerg, in bem ber Liebe Frühling mit nie geahnten Bonnen feinen Einzug gehalten, zwang fie bagu. Ihre Ettern brudten ein Linge zu. Sie wuften noch nichts Bestimmtes, hatten jedoch in Tonis leitem Brief einige Andenungen gefunden, auf Grund beren fie ahnen tonnten, wie es um die beiden flehe.

Mutter Birubaum bagegen ichfen biefen Auftrilt burch-aus nicht zu billigen. Sie sah sehr nifvergnägt brein. Alle ihre Jufunsivhläne bezüglich Tonis wurden auf diefe Welfe durchkengt. Als dann vollends Toni im Hotel feinen Eltern mithellte, daß er sich verlobt habe, wuste ste anfangs faum, was sie fagen follte. Ein feinbeliges Anstendten ihrer sonft so midden Augen ließ erkennen, was

Da, eine Reumobifche," fagte fie gu fich felbft. "3tt es boch richtig fo gefommen, wie ich fürchtete."

es boch eichtig so gesommen, wie ich fürchtete."
Andebem sie barauf von ihrer erften Ueberrofchung muckgesommen war, verließ sie ihren Gebanken sehr beutlichen und sehr beitigen Ausdruck. Tomi hatte viele Minde, die erregte Fran, welche das Gebäube langjähriger Hoffmungen und Sandulfte jählings in Ausmmer versinten soh, und war gerade in dem Angenblick, da sie erwarten durfte, es endglitig unter Doch zu beingen, einigerungsen zu beschichtigen. Later Birnbaums versiandige Rede irug wesentlich sierzu bei. Wenn der Angelen der Bernbaums berständige Rede irug wesentlich sierzu bei.

Menn ber Tent und die Marie nun einmal feine Lieb' gu einander haben, ich meine nicht die richtige Lieb', wie sie zwischen Mann und Fran sein foll," fagte er, "fo wäre ed ein ilnrecht, wenn sie fich heirathen wollten. Und wenn unfer Junge 'ne Undere gern hat, die so brav ist, wie er fagt, so muß sie uns eine liebe Schwiegertochter

fein." Das war feine Art, die Sache anzuschen. Und wie immer, machte Frau Martha seine Anslich bald zu der lhrigen. Als sie endich nach Werl samen und Kaspor ihr mitgetheilt hatte, was er Mes jum Ruhm bes guten Frauleius zu sagen wufse, da war es ihr vorgefommen, als habe sie von jeher gerade von einer solden Berbindung für ihren Toni

geträumt. Sie brannte nun vor Beglerde, beffen Aus-erforene tennen zu fernen, und als Toni einige Mochen fpoller nach Lelpzig reifte, um Klara heimzuführen, fah fle ihrer Antunft mit liebenber Unaebuld entgegen.

Bater Birnbaum hatte enischieben Glud gehabt. Es hatte sich ihm eine vortheilhafte Gelegenheit geboten, eines ber besten Weingster jener Gegend verhältnismäßig billig au ersiehen, da bessen gegenwärtiger Eigenthimer, ber durch Erbische in selwen Beity gelangt war, als Kaufmann in Koblenz lebte und in seinem Geschäft bes baaren Gelbes bedurte. Der Kaufschilling betrug sechstausend Dahler für Ause aufammen, hausenirichtung, Ried mit Austrifhantsgeräthe. Binnen Kurzem war man völlig eingerichtet, und Tonit formte nun baran beuten, hachgeit zu machen.

Alara Steinach entiprach gang ben Borftellungen, die Tonis Eitern, besonders bessen Mutter, fich von ihrer Schwiegertochter gemach hatten. Man hieß sie berglich willsommen und bald liebte Frau Martha das berftändige Madden so ling und warm, wie sie wodrmer und inniger ihre eigene Tochter nicht hatte lieben können.

Der Jodger ind vollen, wei ein einmer und uniger ihre eigene Tochter nicht hätte lieben können. — ——
Der Jodgeitstag brach unter folden Umftänben casch herauften. weren zu Zouis Gerentag als Gäste erichtenen. Bon Hondrag, wo wir sie zum lehten Mal geschen, waren ist den Genis Edernag als Giste erichtenen. Bon Hondrag, wo wir sie zum lehten Mal geschen, waren sie nach Helbeiteg gereit. Dort hatte here Hunters gundösst mit den Seinen Wöhnung genommen, da es seine Abschai war, sich in seiner Gegend als Gutsbescher angataufen. Die Berhandlungen hatten zu dem erwänlichten Ergednis gesicht war, sich in seiner Beschand, ein schödens, wenn and nicht allugaroske Beschuhun, ar nicht weit von den kliern der Archen hatte, um einen augemessen war veren werden, das eines Wickle kert deuter, um einen augemessenweiten Ausgeschlung statischen. Dann wollte man ebensalls Hondzelt ung kinzu; man müsse nächte der Alla erzählt hatte, sanuig hinzu; man müsse nämlich wissen, das Prünzing, der Walete, der der der beie Kitten wohlgeschene Gernscher ihres Tochter beite Steiten und solge ehnen Gernscher ihres Tochter eines fei.

Diefer Getlarung folgte bas bei solchen Anlässen übliche Glüdwinschen, Handelchütteln, Gläserklirren und Hochrien. Daywissen bröhnten die Bollerichiffle, welche der Soldaren Kaspar hinter dem hanse an der Bergeslehne durch ein Corps freiwilliger Kanoniere abseuren ließ, die er unter der hoffnungsvollen Dorfjugend angeworben hatte.

hoffnungsvollen Dorfjugend angeworben hatte.

Im ferneren Berlanf einer recht gemäthlichen Unterhaltung erfuhren Tenl und seine Angeberigen auch, in welcher absonberlichen Beite Freund Brünnig eine Brantworbung an den Mann gebracht habe. Daß er hierbeit nach bergebrachter Baterstitt zu Wert gegungen, war überhaupt nicht angunehmen. Gines Tages babe Prinning — so erablitte derre hunters — ihn nebst Familie eingelaben, von Herbeite von Beitelberg aus einen fleien Abstiecher nach Frankfurt zu unachen. Dort habe er sie in die Brivatgallerie eines wohlhalbeiben Bestörberered der sieden Alleine Geführt, und waar ohne alle Unischweite Bestört vor das Bild, welches die Mit Michelle fernen, nad von welchem auch Tenis bereits seinen Estern gelprochen hatte.

(Schluß folge.)

Befanntmachung.

Montag, ben 17. b. M., Vormittags 11 Uhr, will herr Abolf Walther von hier bie nach-beschriebenen Grundftude, als:

Ro. 7168 bes Lagerb. 6 a 89,50 gm Ader "Am Tobienhof" br Gem., 3w. Abolf Balther und bem Staatofistas und

2. 20. 7169 bes Logerb. 10 a 36,25 gm Ader "Um Tobtenfof" br Gew., 3w. Abolf Walther und bem

in dem Rathhonic bier, Bimmer Ro. 55, meiftbietend ver-

Diesbaben, ben 4. Januar 1898.

Der Oberbürgermeifter. In Berit.: Rorner.

Befauntmachung.

Montag, den 17. d. M., Bormittage 11 Uhr, wollen Frau Chriftian Birt, Wittwe, und Miteigenthumer bie nachbeschriebenen Immo-

- 1. 360, 6772 ic. bes Lagerb, ein zweiftödiges Wohnhaus mit 36 a 38,75 qm hofraum u. Gebaubeflache, belegen an ber Waltmuhistraße, zwischen Anton Müller
- 1. 42-0 20. 1194 bes Lagerb. 12 a 78,50 qm Ader "Bor bem Saingraben" Br Gew., gw. Chriftian Birt unb Miteigenissimer beiberseits,
- 1.8% b a b a bewerjetts,
 3. No. 4196 te bes Lagerb. 4 a 45,25 gm Acter an ber Leffingstraße, 3m. Karl Otto und Christian Birt Minne.
- . No. 4190 rc. bes Lagerb. 17 a 88,50 qm Ader an ber Bictoriaftraße, zw. Abolf Köhler und Karl Christian Schäfer.

 5. No. 4193 bes Lagerb. 11 a 46 qm Ader "Borm Haingraden" Sr Gew., zw. Christian Birf und Mittelgutifimer beiberfeits und

6. No. 4195 ic. bes Lagerb. 15 a 66 gm Ader "Borm Saingraben" br Gem., 3w. ber Stabigemeinbe Wiedbaben und Chriftian Birt und Miteigenthamer,

in bem Rathhans hier, Zimmer Ro. 55, Abtheilung halber gnin 2. und lehten Blate verfteigern laffen. F 264 Wiedbaben, ben 4. Januar 1898.

Der Oberbargermeifter. In Berir.: Borner.

Befanntmadjung.

Montag, den 17. d. M., Vorm. 11 lifter, wossen der Fran Conrad Bief, Wwe., ihre an der Mainzersträße 48 hier, zwischen Ludwig Andfer u. Guitad Stahl betgene dreiftschige Willa mit 4 a 34 gm hofraum und Gedaberläche, in den Rathhans bier, Jimmer No. 55, Abhheilung halber zum 2. und leisten Wale versteigern lassen.

Bieebaben, ben 4. Januar 1898.

Der Oberbürgermeifter. In Bertr.: Router.

Bullen=Berfteigerung.

Dienstag, den 11. d. M., Rachmittags 31/2 Uhr, wied auf hiefiger Burgermeisterei ein gur Jucht untauglich geworbener Gemeindebusse berfteigert.

Erbenheim, ben 6. Januar 1898.

Der Bargermeifter.



Sanitätamein ift Apotheter Bo fer's "roth-goldener"

Malaga-Tranben-Wein,

chemisch unterjucht und von ärztlichen Autoritäten als bestes Sixfungsmittel für Kinder, Peanen, Reconvaledentien, atte Kettle x. empfolien, and fostlicher Desfertwictu. Breis per 1/1. Drig-Kinder Wif. 220, per 1/1. Flosder Mf. 120. Ju haben unr in Apolieten; in Wiesbaden: in Dr. Lader, Opf-Apoliteck.

Countag, ben 9. Januar, 6 Uhr Abenbe, halt herr G. Tanbner in ber Kapelle ber Apostolifden Gemeinbe, Bleich-ftrafte 22, einen



geführten Marten, in Bezug auf Deigfraft u. Brennbaner, übertroffenen

Wilh. Linnenkohl, Rohlenhandlung, Ellenbogengaffe 17 und Abetheibftrafe 2a. Zelephonenf Ro. 527.

me

\$11

- 65 III

till bet

BI 9 SMS - bt

Gejana = Gottesdienst

der Wethobisten-Gemeinde, Helenenstrasse 1, 1, unter Leitung und Mitwirtung
bes deren Pred. Gebhards und bessen Gefang-Chors von Preassenst und dessen Gefang-Chors von Angeleit Genard der Von Gentritt 30 Hr.

Codum werden von Wontag, den 10., die Freitag, den 14. d. W. Geangeistations-Geschammungen absehalten unter Beitwirtung der Jene F. G. Juneiter, Director, n. N. Woblis.
Gener des Frediger-Seminars zu Frankfurt.

Gintritt frei. — Ausland Woods 3/4 libr.

Es ist zu unserer Kenntnis gelangt, daß von unbefngten Berionnenangeblich für unfere Unftalt gefammelt wird.

Wir machen deshalb öffentlich befannt, daß Miemand von uns mit folden Sammlungen beauftragt ift.

Wiesbaden, im Jan. 1898. Der Vorstand

der Kinder=Bewahr=Unstalt. Fr. Reichenau.

Deutscher Holzarbeiter - Verband. (Zahlstelle Wieshaden.)

Mitglieder = Berfammlung

im ', Cowatbacher Sof." Ilm gabireiches Gricheinen erfucht Die Lotal-Bermaliung.

Billig!
36 idladitet biele Bode 1. Qualität Vindfielich und berfaufe dasselbe abne Universchied der Stille zu nur 50 Ht. Kichtungsvoll Morita Meysmann, Kömerberg 23. Oderfe feine Sorten Aepfel zu beil, Gerichiste. d. 12092.

Geschäfts-Uebertragung.

Das von mir Langgasse 26 hier-selbst betriebene

Cigarren-, Cigaretten- und Tabak-Geschäft

en gros & en détail

habe an Herrn Fritz Meyer verkauft. Ich bitte, das mir bisher in so reichem Maasse geschenkte Wohlwollen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen und zeichne

Hochachtend

Walter Soenke.

NB. Höflichst Bezug nehmend auf obige Amionce, erlaube mir dem geehrten Publikum mitzutheilen, dass das von meinem Vorgänger übernommene Geschäft in gewohnter Weise von mir weitergeführt wird.

Da ich nur mit den allerbesten Fabriken in Verbindung atehe, so bin ieh im Stande, gute und preiswerthe Waare liefern zu können und lege besonderen Werth auf eine streng reelle Bedienung. Um gütigen Zuspruch bittend, zeichne

Hochachtend

Fritz Meyer, Langgasse 26.

phobobobobobobobo Billigfte Masten - Berleihauftalt von Jacob Fuhr, Goldgaffe 12.

Alle möglichen Coffune, Dominos, in Seibe u. einfach, Prade, Barte und Peruden. Theatergarderobe für Bereine u. bgl. Alles febr billig



Turn-Verein. "Merwel."

Sonntag, den 16. Januar: Erste grosse

Damen-Sitzung" mit Tanz

in unserer Turnhalle, Hellmundstrasse 25.

ni unserel In filialie, liellmundstrasse 25.
Einzug des närrischen Comitees 8 Uhr
11 Min. Saalöffnung 7 Uhr.
Kappen für Herren, Sterne für
Damen werden am Eingang verabfolgt.
Vorträge zu dieser Sitzung wolle man gefi.
Herrn Carl Joh, Lieder und letztere längstens
Donnerstag Abend bei unserem 2. Vorsitzen
Herrn H. Zahn, einreichen.

Date min Giedell nach

Dranienstraße 15
verlegt und halte mich in allen Artifeln der Bau-, Aunst und geröfchiofferet detens empfolien.
Heten. Saueressig. Schlosserneiter.

Bahnhofhotel, Rheinstrasse 23.

Sente: Mekelsuppe, die befte Suppenmurze,





Empfehle als hervorragend preiswerth: ff. Mastputen per Pfd. 75 Pf., jg. Masthühner von Mk. 1.50 per Stück an. Ausserdem sind frisch eingetroffen und werden zu entsprechend billigsten Preisen abgegeben: sehwere Hasen, Rehziemer und Keulen, böhm Fasanen, russ, Wildgefügel, jg. Capaunen,

Verkäufe R

Swei schwere ditere Pferde binig ab-ingeben. Rüh. im Tapbl.Bertag. 228 FOL-Terrier Berte blider bilig gn versausen Geben beiter beiter die geschenden

Aunge Spitibunde in vertaufen. Rab. im Tagbt Bert. 265 Choner icottifcer Chaferbund bilitg gu ver- Cauferbund bilitg gu ver- fauter Franklarterfraße 8, Gartenb.

Für Sunde-Liebhaber! Sehr igioner, treuer und iondfamer Sannerbund, bellgeib, turghaarig, 11/2 Jahr alt, in gute Banbe gu verfaufen. Winkler. Dambadithal 8.

ne Garger Sohlroller bill. ju terl. Steingaffe 20, Bant, ine Garger Cohlroller, Alingel, Amarce, tiefe Flote verf bei J. Cukireb. Draumftrage 24, Gorberd. Bart. Ginem hochauverebrenden Bublimm empfelde ich meine is Harz. Kanarienvögel zu den bligken Britien. Ein Morioftraße 36 durch die Wirthebart oder Alberchifte, An And Aldukaufer find vollkommen. Bwer hochiene neue Herren. Schpeize find billig an aufen. Kad. Heinnundstraße 36, Bart. Höhn, Nedmundstraße 36, Bart. Heberzieher u. Kronkenvagen d. Sundaufe 14 Ein musse liebenzieher u. Kronkenvagen d. Sundaufe 14

ister kodieine neue vereen veroperige inne dung ge der " Ald de Admindhitage de, Jant.

Anders de Admindhitage de, Hantenwageh d. Gaolgaffe 14. C.

hin meirer thebergieder is Krankenwageh d. Gaolgaffe 14. C.

hin guter Nederzieder fofort blüg zu vert Weitrigift. 43. B.

derreumflinierrost in verkaufen Tagungskraße 25. A.

Gen neuer rober Domino (Sche) zu verkaufen

seitenfreise I. Tr.

Gine ganze Bibliothef zu verkaufen

einigen Tagisch Binken, autholiende Weitzeldigte alterer

tinigen Tagisch Banken, autholiende Weitzeldigte alterer

Bolft, Bett n. gebr. Teppiche zu bt. At. Schwolbacherftr. 3, 1

anter Bellightrofe S. Sob. 4 St. 1.

Cin minrige. Emerit. Ofen, fait aug. von Junter & Rub.
a au verlaufen Hodhütte 30 bei Klivekhann.

16680
Gebrauchter derd zu verfaufen Dogbeimertinatte S. Wort.
Eingemache Rechterhen Wb. 10 St., Koppenfrant Sib.
f., Sauerfraut S. Sb. 15 Kl., abgefrühte Behorn Ph. 25 St.,
j., Sauerfraut S. Sb. 15 Kl., abgefrühte Behorn Ph. 25 St.,
tambonum B. W. Rausfartoffel 40 Kl., fowie fämultliche
nolle u. Spezierlanaren Minight u. aut bentenfrage 4.

Eritz Wecks. 4. Brauffrage 4.

Sirea 1000 Duadratuneter Gisfädde preisnördig gu
aufen.

A. Weler, Hotel Annubblick. 196

Real Kaufgesuche Were

Lin- u. Bertauf v. Antiquitäten, alt. Münzen, Det mälden, Aupferflichen, Portellaines, Porten, Gotifirince J. Che. Glücklich. L. Rerofir. 2, Wiesbaden. 1083

fran **HI. Lange,** Mehgergasse 35 elt die dechnen Breile für getr. Gerein in Daumenstleider, abet, Gotd, Eliber u. dat. Auf Leftellung f. b. ins Haus, arundie Derress u. domenkieder, Wöbel, Bettin, J. Huldel Leitigung blien v. fault u. begaltig generds J. Huldel Leitigung blien v. fault geherner bei der der einstellung fomme ins haus. Gotde, 10. Ein gut erhaltener Schreinerkarren zu famen gesiedt einstruße 52.

Getragene Schuhe, herren-Aleider tauft und reparirt fonell und gut, herren-Stiefelioblen u. Fled, 2 MR. 50 Bf., Dames-Stiefelioblen und fled 2 MR. P. Bebnoider, Edladen Michelsberg u. hochftatte.

Man Immobilien

Immobilien in verkaufen.

In hodirentadt, modernes Eigenhaus in vornehmer Lage Wiedsdens, mit 4 hochterschaftl. Eigen a 7–83., Kück, Bad, Ballon te, Borgarten u. groß, Garten bluter dem Haufe, Muss dermirib, von derm. Beliher weg, anderm, Unternehm, federpreiku, (unter der feldgericht, Lage) zu vort. Borgaftland, "Gef. Off. unt. A. V. \$20 an den Lagdt. Bert.

Hochherrichaftl. Etagen-Billa,

Friedrich-Ring 18, 2.

Giu schre entabel, urues Saus in guter Lage, 4-flödig, mit Doppette. von 3 u. 4 3., Rüche, Bad, Batton (vorn u. hinten), Borgatch, u. 16dones Sairch, dinter dem Sause, Alles bermieth, an uur bespere Michter, aus erster Saud vom Erbauer sich preisden, aus erster Saud vom Erbauer sich preisden, u. vernigt. Rapitalaul., remitri freie Wohnung u. u. 0.0 Baariberschub, — Get. Off. unt. Z. U. 428 an den Lagdi. Beet.

Gute Capital-Anlage.

Gin Serrschaftschaus (Reuban), boateleg, ausgestüttet, in schönft, nub geinner Lage, mit einem überschafts von ca. 2000 Ar., sin mun Breise von 180,000 Mt. zu berkanften. Gest. Offerten unter C. L. 223 im Taghl. Zersign niebergutzen.

Giu seine rentabl. si. neueres Gaus in guter Lage ves Arreviertets (nicht weit vom Aocher.) albede, m. Frantsche, Bart. 4 J. u. S., Beisek. u. 2. Ct. is S. u. S., Gauniten-Berth. b. sehr pereiden. sind con 180,000 Mt. zu vert. Gest. Off. unt. V. U. ALT an den Anglose ein Gauschinger besonderer limitände halber dies zu vertaufen durch C. Wagaer, Moonftraße 10, Bart.

Bendinger besonderer limitände halber dies zu vertaufen durch C. Wagaer, Moonftraße 10, Bart.

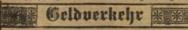
Bendinger des Schaftsche Gausche ein der Schaftsche Ausschlaftsche Schaftsche unter Ausbergeren unter Bertaufen. Die einig er einige an einem größeren Ausort, preistutirdig unterfalten. Bei Landsche Schaftsche Schaftsche Schaftsche unter Mother Schaftsche Sc

berlaufen. Käh. durch kerlaufen. Käh. durch E. Neglein. Jamobiliengefohöft. Niehftroße h. L. Chiefergrube (in ber Albe einer Bahnstation) kerlaufen burch kerlaufen burch

Sotelbanplat, gegenüber Musgang Central.

Dalnhof Frankfurt a. M., 211 Verkattiett.
Aufr. bei Maascastein & Vogler. A.-G., Frankfurt a. M., wh C. B. 2002.
fur fa. Beaumgoffdhege Grundfild von 1% Worgen an iefer breiter Berfehröftraße und noch an 2 Wegen beiegen, erbeitbilungs, außerobentt, preiden, ju vert.
Gef. Df. unt. G. V. 405 an den Zagdt. Bert.

Zumobilien in kaufen gefucht.
Suche Villa, 12-14 3. mit Penfe, in Auriage
o. M. so vollsgernd erb.
Sand in der Bilfchaffreid der deren Rübe au t. get. Off. an
M. Gl., Detel Schweineberg, dis höttelens lis. d. M.
Grundflich in der Mite der Grundflich in der Mite der Bangeling zu
lanien gefacht. Off. n. J. U. 1955 a. d. Lagdi-Bertag. 15686



Capitalien zu verleihen.
60—70,000 Mt. auf 1. Hup., 10—12,000 u. 30—40,000 Mt. auf 2. Hup., 20—12,000 u. 30—40,000 Mt. auf 2. Hup., Manergaffe 12. 16195

50 80,000 Mf. anf anie 1. Supolis. 31 bin.

Gest. Off. unier E. V. 222 an den Zagol. Bertag.

300, 5-700 Mf. fofort anspiriten, 6-700, 32-30,000 unie 50,000 Mf. fofort anspiriten, 6-700, 32-30,000 unie 50,000 Mf. for 1. Villoud Mf. per Algoritation of 50,000 Mf. for 1. Villoud Mf. per Algoritation of the formation of the format

Capitalien ju leihen gefncht.

Capitalieu zu leihen gesucht.

65—70,000 Wit 4 % auf ein teme ernindt.
Giagenhaus in guter Loge (Dobpeilw, von 3 u. 4 %).
Thors, ar. Sof ohne Anters, Allies Vermitch, für
gleich vo. spaire von gustlitt. Manne gel. Gef. Off.
int. C. V. 221 an den Aggle. Bert.

28,000 Wit 2. Supothet nach der Laubesbant wegen
bet man unter 3. V. 977 im Tagkle. Bertag absageden. 111
25-30,000 MR. gen. gute 2. Gupoth. 31 % für auf ein
bodd, Object in bester Austage V. sehr vermög. Manne
gel. Gef. CR. unt. N. V. 432 an den Zaghl. Bert.
20,000 MR. gen. gute 2. Gupoth. 31 % für auf ein
best zu selbur gehalt. Obsterten
Taghl. Bertag.
30—85,000 MR. gen. som bon Zaghl. Bert.
21,000 MR. auf ein hans in der Michaels gegen doppelle Glösebeit zu selbur gehalt. Obsterten
Zaghl. Bertag.
30—85,000 MR. gen. som bolinischeicht, Michlische b. i & 7.
20,000 MR. 17—30.000 MR. 16,000 MR. 12,000 MR. 10,000 MR.
3000 MR. 3000 MR. gen. som bolinischeicht, Michlische b. i & 7.
3000 MR. 17—30.000 MR. 16,000 MR. 12,000 MR. 10,000 MR.
3000 MR. 3000 MR. 3000 MR. 10,000 MR. 2000 MR. 3000 M

Suche 35,000 MRt.

als erfte Spothet auf meine Billa aufgnnehmen per 15. Januar. Bermittler berbeten. Offetten miter 24. V. 428 an ben Taobi.-Aerica erfeten.

Fill Perschiedenes

Sur eine arme Kamille, welche burch ben Aob ihre Einahrers, ber 6 Jahre lang bettlägerig mar, in größte Rott gerafben ift, wird um eine milbe Gade bringend gedern fünnahmen, Weiterbeforderung berfelben durch ben Zanbl. Berfag.

Tansch.

Ein sehr rentables Echhans mit Doppelwohn, à 4 Jimmer, vier Stode, Laben ze., in guter Lage, bor fünf Jahren vom Bestier erbant, ist ebil, aggen Vantervain an verkausichen. Offerten mit genaner Angabe über Lage, Preis u. alle jonitigen Berhältnisse unter R. W. 456 an ben Tagbl.-Berlag. Rwischenbanbler verweten.

Weldes photographijche Atelier oder welche Buch- n. Annsthandlung liefert preiswerth

Cabinet-Photographicen

(fein Lichtdruck) von Wiesbaden, dem Rhein (Orte zw. Mainz n. Göln), der Mofel (Cochem, Trier 2c.), der Lahn (Limburg, Diez, Ems, Nassau), serner von Schwalbach, Schlangenbad, Homburg v. d. H., Krengnach in hoch-tunftlerifcher u. scharfer Ansfuhrung? Geft. Offerten unter L. W. 451 an den

Tagbl.=Berlag.

In meinen Duie Poppeinterftraße 40 (Gde bes Kaijer-Friedrich-Ming) beabifchtige ich Laden eingarichten. Diesenigen beide fic dafür interesstren, ditte ich, für mit mir in Bertolinung L. Malberestreit. 18

Wet liefert foilde preidwerifte Mobel und gu weichen Abjahiungebedingungen? Briefe er E. Z. 487 an den Tagbi. Berlag.

Ein Achtel Theater-Abonnement,

Stönigl. Theater.

Filt bie 2. Salfte bed Abonnements C em Bil

Bu verleihen 10 Mark nach Lagde 325, 2
Bu verleihen 10 Mark nach Lagde 326, 2
Buverleihen 10 Mark nach Lagde 326, 2
Buverleihen 10 Mark nach Lagde 326, 2
Brei fast neue Mastenaninge, Thurmidmalde n Oserbele, billig zu verleihen. Nach

Brivat-Mittagstijd. Es werden nach einige Serren als Theilnehmer gejucht Dambachthat 2, 1 St.

Por Tückilge Schnelberin ninmi noch Aunbicaft an außer Lante. Boolobbelles 3, 8 St. Rieider werben icon und blilft angefertigt, auch außer bem ale. Belanbesttraße 12, 2 St.

Brief verfpätet. Montog 11 Uhr am Blabe.

IDP. IB. IOO. Brief hauptpostl.

Nerloven. Gefunden

Gin Gloferschrling verlor am Mittwoch feinen Plamaut, nachen gegen Belokung Gredenftrasse 29. Ein junger Tedel entlaufen. Abzugeben Emfer-firche 10.

Biigeln. Antins 10 Mt. Victoriche Frauen

Pädagogium Wiesbaden.

Luisenstr. 5. — Unter stadt. Aufsicht. — Luisenstr. 5.

Das hier und anderswo umlaufende Gerücht, die sett
2 Jahren weit über die Grenzen Hessen-Nassan's durch thre vorzüglichen Resultate behannte bühere Lebranstalt mit Gymn.- u. Realparallel - Klassen von Sexta – Prima, ginge in andere mande über. **Bernht auf Er-**

ARRECTARIDE - Die Austalt siedelt nur Ostern in grösener, elegantere und passendere Räume über. Gi Beginn des Unterrichts Samstag, S. Jan. 1898, Morgens 9 Uhr.

Dr. Lechleitner.

Höhere Privat-Knabenschule bon Sofrath Carl Faber.

Nachm, bereit.

Carl Paber, Hoftath.
Gin Haber, Hoftath.
Gin Haber ber sont gelucht für ein Mähden von Tydicken, Ride im Togell-Berleg.
Darchhülfe und Bridatiusterricht für Schüler untett. Annera unähle. Pherien unter E. A. 200 an den Togel-Berleg.
Darchhülfe. Bereit unter E. N. 200 an den Togel-Berleg.
Darchhülfe. Bereit unter E. N. 200 an den Togel-Berleg.
Darchhülfelt. Baber. Bereit, Norde, ertbelit Unierricht in ollen wilfenschaftl. Fähren rehen Beachhülfelt. Müh. im Anghl-Berleg.

Arbeitsnachweis Rathhaus, Tel. 19.

Französin, gepr. Lehrerin, erth. Unterricht in Französisch, Gramm, und Couvers Pr. mässig, vor. Empf. — Dectache gepr. Lehrerin erth. Unterricht in allen Fächern u. Sprachen. Prima Referenzen. — J. Dame aus Petersburg, gepr., orth. Unterricht

Junger Mann vonnigt Unterridgt im Econigreus in erfogen im Taght. eferfag.
Durch Spillen V. A. Sandelsberger) in Kniggers.
Dunch Spillen V. A. Sandelsberger) in Kniggers.
Diddungshulen (zur Kusbilde, Pract. Gefantisbenograph und fleidir Banzis four linterridgt um Grienmungbes Anfahir schrift um Green, Michael Spillend erfball M. Goets, Röderallee 12, 2.

cibend cibell w. Goorg, Röderalle 12, 2.

Iluierricht in Edrelmaid, Etnog (Estelor, Godes)

Gegend, A Lude, in a Conjuntation of Conjuntation

Schrs., gründt, Ginşelunterricht, feine Glatien. Worigur. Mal-Unterpicht in Landschaft ertheilt N. V. ASTERCHIEL. Anmeldunges Rheinstrasse 91, 8.

Mal=Unterricht

in Oci, Porzellan und Aquarell ertheili Natalie Huckeln. Moripfiraße 18, 2

Unterrickt in der Ochmalerei, Stillleben, Landschaft, erthetin, Honorer mäßig, anger dem Hong. Schillerplat 2, 2. Sib.

Lehrerin erd. Aufängern gründl. Cladeterunterricht. Sprechgeit von 11-12 Ufte Archaglie 51, 2 r.

Clavier-Unterr. gründl. b. v. Fel. Schandt, Röderollee 34, B. 10883

Unterricht

in allen prafifden und funfigewerblichen Sand-arbeiten, wie Sanduaben, Mafchineuaben, Mafche guidneiben, Goneidern, Bort-arbeiten, Beite und Buntftiden, Zeichnen und Balen, Sollyrandrechnit, Lebertonitt, Kerbefmitt z. ertiellt

Anna Bäppler, Schühenhofftr. 14.

Fremden-Penfions

Benfion Dabelin, Grinneg 1, Ede Gartenftr., eien mobl Benfion Tautusftr. 13, Ede Geidbergftr, fein mobl. Flume und obne Benfion, Sober, Eteltr. Belenchtung, Antique. 282 Benffeter Sob mobl. 3. a. Edoba. mit u. ohne Benj. 7228 Lebetberg 10 mobl. Mohn. n. gim. (jounia). evil. Renfian

Leberberg 10 mobl. 28ohn. n. Bim. (fonnig), evil. Benfion. Gine bis zwei junge Damen aus ben befferen Rreifen, de ihre Studien in Wiesbaden vollenden wollen, to Meinem feinem Familieupenflonat Aufnahme finden. er C. C. 485 an den Tagdi-Berlag.

Miethgefudje Six

Wohnung

oon 9 gimmern, auch in 2 Stagen, wenn möglich mit Garten, im Breife bis zu 2000 Me. zum 1. April zu miethen gefucht. Angebote unter J. W. 449 an ben

Sude jum 1. April ober früher eine gefinde, glinitig gelegene oriable eingerichtete Bohnung von 6 - 8 Jimmern. Off. r G. Z. 309 an den Zaphl-Berlag erbeten.

(Gefticht im Bubbiertel eine 6-3.-Wohnung mit reichtlichem Jubebor. Dif unt Breisang.

Geftecht jum 1. Aprit von einer einzelnen gerandn im Preife von 800-1000 Mt. Abolyboalle Beigast im Preite bon 800-1000 Mf. Abolipbenlie 31, 200chung von 5 3 gel. auf 1. April in Richt Der Zannefte, Gest. Offerten im Preis an hibblg. Ed. Voige's Nacht.. Zannusftraße 28.

Gesucht wird von einer ält. Dame 1 Er. hoch, bon 5 Zimmern u. Babefinds Rabe bes Kurviertels. Die u. A. W. 441 an ben Tag löhr bes Anviertels. Dft. n. a. v. 48% an ben Taght.Wet.
preundliche geles Wohnnung von Sylimmern m. Kadekabinet, möglicht in neuem Saufe, in der Lage zwischen
erfebeide nud Knetchelbrüge ber 1. April von endiger
einstelle gefugt. Efferten mit Preikangabe unst. Chiftie
f. E. VBS an den Lagbt.-Vertag.
77.3

Auf erre-Wohnung von 4 Jimmern mit Badeeinstellung und Geriedennhung unf 3. April
der frihre gefugt. Gelt. Offerten mit
treikangabe (nur folde) erbeien unter N. v. 43% an den
aght.-Verten mit

230hnung von 3-4 3im., nicht über 400 Mt. erent. mit Familienanfolug, gefucht.

Bohning von 2 bis 3 Zimmern mit Kide, galge ber Zufreifraße, gefucht. Briefe mit Beelsangabe unter B. Z. 406 an ben Laght. Berlag.

Dame Lindt. Brief 20-25 Mt. Offerten mit Breisangabe unter J. Z. 421 an ben Laght. Berlag.

Gesucht per sosort

1-2 mobl. Zimmer bon antfand. Dome (Maffenie). Offerten mit Breisangabe unter T. V. 436 an den Tagbl. Bering. 419 Mohnung mit Benfton indt ein junger Mann. Offerten mit Breisangabe unter M. J. 472 an den Tagbl. Bering. Jivei faubere junge Lente juden Echtafficilen in der Rabe ber Martifrahe. Bartifrahe 14, im Getloben.

Gin Laden,

Vermiethungen

Villen, ganfer etc.

Gine Billa mit großem Garten, in erfter Auctage, 10 Zimmer, 5 Maniarden, Riche u. reicht. Zubehör (bieber Fremden-Benfton) ift auf 1. April zu berwicthen. Rab. im Tagdl-Bertag. 492

Gefchäftelokale etc.

Laden Bielaftraße 10 mit Wohnung zu vermiethen.
201
Wartiftraße 12 schauent Sedan.
201
Wartiftraße 12 schauent Sedan.
Wartiftraße 12 schauen für I. Worff zu vermiethen.
Wartiftraße 12 ein bis word große Entrefotraume mit der
ahne Wohnung, zu jeden Beich, v., für 1. Worff zu verm.
200 Creftatte mit Wohnung zu vermieth. Atregasse de.

Die Juftituteränmlichkeiten Quifenftraße 5

befteb, in Wohnungen, Eduftimmern, Turnhalle te., ju gleichem Juecke auf 1. April 1898 zu vermietien. Rab. Luifenfrage 5, Comptoir. 7719

Wellrititrage 8 großer Laden mit großem kodengimmer, Reiler, event. Logerräume bogs, fofort zu berniechen. Räh, bafelöft Bart. Sie Zaden, vorgigl. Aus für Bauter m. Geregefählt (Löftlipviecht.), au berm, fann fofort eingerichtet werden. Reilectanten wolfen ihre Abreife u. E. V. 920 im Tagbl-Berlog neberlegen. 254 Codomialwaaren:Geschäft, aut gehendes, wit wolfkändig. Juventar andertweit zu bermiechten. Dierrem wirter C. U. 949 an den Zagol. Berlog erbeien.

Wohnangen.

Bahnhofftraße 6, L. C., b Zimmer, großes Keller, 2 Monfarden, gum 1. April 30 vermiethen. Add Part, im Comptote de C. Aderian.

400 Comptote de C. Aderian.

200 Cartingfire, 4, 1, 15, 28, K. n. 350, 5, 400 Wf. 1, World un. b.

nnuttoffrasse 33 eine Wanjarbe-Bedeung. 2—3 Kanm. Kadie, Kelter, per 1. Tyril zu vermiethen.
Kadie, Kelter, per 1. Tyril zu vermiethen.
Kadie, Kelter, der 1. Tyril zu vermiethen.
A Jimmeern, Bullon, Tabe-Gintichtung, Kider, zwei Wanton Begrung halber vom 1. April oder frisher zu vermiethen. Aberlieben Bormittage von 10—1 Uhr, L. Et. rechts.
Kartiffrasse 37, B., & Jimmeripohn, ver 1.

Immiet feon Songenerie in bermiethen.
oder hölter au verneichen.
Nomerberg 20 find Wohnungen an vermiethen.
Romerberg 20 find Wohnung ein Bruniethen.
Schweltscherfür, 75 fil I Docken, 1—2 J. Kidce n. A. gu vm.
Sedanftraße 14 Wohnung von 3 Jimmen, Küche mit Manfarde.
Munichen von 2—3 libr.
Onobe, der Emperfix.), Wohnung

Mugischen von 2—3 lite.

Balramftr. 28 (nabe der Emferftr.), Wohnman, an v. Eingel. Morgens. Näh. bei Ledner Mages. 3. St. 118

Belleitstraße 10 gwei Zimmer, Räche und Reffer per 1. April Westenburgens. gn bermiethen. Welcheudstraße 1 eine schone 8-glimmer-Wohnung mit Balton 242 Boft per 1. April zu bermiethen. Rab. im Erfladen. 485

Möblirte Wohnungen.
Rapedenstraße 4, Part, möbl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche 222, megen Abreile billig zu vermiethen.
Röbel. edgefalt. Wohnung, 3 Zimmer und Küche, zu verm.
Röb, Kirchgosse 9, 1. L.
Robbirte, mit allem Comfort der Rengelt ausgestattete Wohnung zu vermiethen. Borzägliche Lage. Röb, im Tagbl.-Wertag, 7658

Möbl. Bimmer n. Manfarden, Schlafftellen etc.

Möbl. Jimmer n. Manfarden, Schlasstellen etc. volerkraße 28, 2 l. cin sch möbl. Jim., sp. Ging, 30 derm.
Ploolphsalee 3, Bort, großes, gut möblirtes etc. Berling of the school of the s

Bum Gambrinus, Marftftr. 20 nen anunölirte gimmer im 2. Grod mit und ohne Penfion gu rermichen.

nen ansundstirte Jimmer im 2. Stod mit und den Fenfion gu Wermiethen.
Perepirache 35 ift ein möbl. Jimmer zu vermiethen.
Perepirache 23, 2. fingt höhn möbl. Jimmer zu vermiethen.
Perepirache 23, 2. fingt, ichdu möbl. Jimmer zu vermiethen.
Perepirache 23, 2. fingt, ichdu möbl. Jimmer zu vermi.
Perepirache 23, 2. fingt, ichdu möbl. Jimmer zu verm.
Perepirache 42, 2. i., die Medultr, möbl. Jim, zu verm.
Perepirache 42, 2. i., die Medultr, möbl. Jim zu verm.
Perapirache 23, 2. fin ich möbl. Jimmer zu verm.
Perapirache 33, 2. i., möbl. Jimmer dilig zu verm.
Perapirache 3, 2. fi., möbl. Jimmer zu verm.
Perapirache 3, 2. fi., möbl. Jimmer zu verm.
Perapirache 3, 2. fi., möbl. Jimmer zu verm.
Perapirache 4, 2. fi., möbliries Dachfieden zu verm.
Perapirache 4, 2. fi., möbliries Dachfieden zu verm.
Perapirache 45, 1. fi., rejalen die doer zwei zunge beffere Leute indiwes Logis mit fleh.

Medergaafie 56, Wehgerel, erhalten ann. junge Leute 6. ficht and Logis 2. ind Logis mit fleh.

Medergaafie 54, 1. fi., möbl. Jimmer zu vermiethen.

Medergaafie 54, 1. fi., möbl. Jimmer zu vermiethen.

chergalie 50, Mehgeret, erhalten anst. junge Leute b. Rott.
220 mid Louis.
221 mid Louis.
221 mid Louis.
222 mid Louis.
223 Mid Louis.
223 mid Louis.
224 mid Louis.
225 mid Louis.
225 mid Louis.
226 mid Louis.
227 mid Louis.
227 mid Louis.
228 mid Louis.
228 mid Louis.
238 mid Louis.
238 mid Louis.
238 mid Louis.
248 mid Louis.
248 mid Louis.
258 mi

Leere Bimmer, Blanfarden, Sammern.

Sermanuftraße 4 ein großes leered Jimmer an eine Schneiberin auf 1. Januar zu vermerben.
7663
Roberentie 20, ilt eine beisbare Manjarde mit Woffer au ein. rubjus gierion billig zu vermietien.
26mitteg if fleine Mindarde (heighar) zu vermietien.
26mitteg if fleine Mindarde (heighar) zu vermietien.
26mit auch zuer Prachtvolle mindbillie Mindarde in feinem Danie bonernt zu vereinten. Nach im Logdie Zertag.

Bemifen, Stallungen, Schennen, Keller etc. Luisensteaße 41 ein großer Keller, geeignet für ein Wergelchalt, mit und and ohne Wohnung per 1. April oder auch früher zu vermiethen. 400 Gerenmührsgasse 3 ift eine Remise sofort zu vermiethen. 2815

Fremden-Verzeichniss vom 7. Januar 1898.

Lion, Kfm.
Nidou, Dr. med. Frankfurt

Bietenmilitie.
Pauli, Kfm. Friedenan

Engel.
Ton Hantein, Offic, m. Fr.
Zahem

Englischer Hoft.
Kekenhach.
Kell, General-Dir, Hasten
Freylag, Hotelbes, m. Fr.
Kekenhach.
Frankfurt
Koneberger, Kfm.
Hoppstätten

Hoppstätten

Hoppstätten

Hotel Happel.
Strabbinger, Rent. m. Fr.
Strabbinger, Rent. m. Fr.
Gleinert, Kfm.
Glischert, Kfm.
Hoppstätten

Hoppstätten

Hoppstätten

**Weltzlen, Geh. Oberbaurath Darmstadt Horst. Maximiliansan Gottzchalt. Berlin Gottzchalt. Berlin Herts. Kim. Berlin Harts. Handor-Hotel. Berlin Nathen. Berlin Cappur, Happtm. Stastiur. Berlin Cappur, Happtm. Stastiur. Berlin Harts. Handor-Hotel. Berlin Herts. Kim. Berlin Kim. Stoken Kim. Colin Gles, Kim. Sologen 7. Michalkowsky, Kim. Berlin Meyer, Kim. Stuttgart Leibe, Kim. London Becker, Kim. Handor-Hotel. Berlin Meyer, Kim. Schamkel. Kim. Kim. Selection Handor-Hotel. H von der Heidt Lauf wigshatte Lang, Kfm. Marshem framer, Rfm. Leipzis Marshung, Kfm. Frankfurt Bersacher, Rfm. Leipzis Merkinger. Kfm. Branschweig Merking. Stromberg Bransa, Rfm. Manchem Meinger. Mannheim Willedmaburg. Goldene Krome. Goldene Krome. Schafer, Rfm. Dahrm. Schafer, Rfm. Mains Borring, Rfm. Dahrm. Schafer, Rfm. Mains Borring, Rfm. Dahrm. Schafer, Rfm. Dahrm. Schafer, Rfm. Dahrm. Schafer, Rfm. Dahrm. Schafer, Rfm. Dahrm. Schafer, Rfm. S

Dr. Glertich's

Eturbaus.
Fleischer, Rechtsanwalt.

Kind, Kim. Dreaden S-ba, Kim. Dreaden Joetz, Fri. Bad Ems-Klein, Kim. Drastat Weichort, Kim. Drastat Weichort, Kim. Drastat Weichort, Kim. Aschen Ganss, Kim. Aschen Werthmann, Kim. Machen Holzinger, Mannheim

Schlitzenhof.
Lebnan. Berlin Binnaboes, Major, m. Fr. Germersheim Lemcke, Director.
Schmidt. Nördlingen Lemcke, Director.

Maibucher, Rent., m. Fr. Belgien Techarmann, Architect. Leipzig

m. Fr. Gernersheim Lemcke, Director.
Schmidt. Nördlingen
Tannhünser.
Rommerle, Kim, Frankfurt
Konrad, Frl., Schamp.
Berlin
Helmann.
Ansbach
Kroegahr, Maler.
Prinnkamp, Cand. med.
Wilkelmsburg
Prinnkamp, Cand. med.
Berker, Cand. pharm.
Berker, Cand. pharm.

Tall Privathikuseren

Tall Amtra. p. Manchen

Tall Privathikuseren

Tall Privathikuseren

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 11. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 8. Januar.

46. Jahrgang. 1898.

Der Arbeitsmurkt bes "Biesbadener Tagblatt", das für den mannlichen und weiblichen Dienswertehr in Wiesbaden allgemein benutzte Organ, erscheint am Borabend eines jeden Ausgabetags im Berlag, Fanggage 27. Bon 5 lihr an Perkanf, das Stüd 5 Pfg., von 6 lihr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der "Arbeitsmarkt" enthält alle Dienstigsfuche und Dienstagebote, welche in der nächterscheinenden Ausgabe des "Wiesbadener Tagblatt" zur Angelge gelangen. — Bet schriftlichen Officien empfiehlt es sich, nicht Original-Zeugnisse, sondern deren Abschriften beizusügen: sir Wiedererlangung etwa betgelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urfunden übernehmen wir teinertei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerösstnet vernichtet.

Weibliche Derfonen, die Stellung finden.

Verkäuferin für Modes 251 Gine gut empfohlene, burchans felbfiftanbige Berfäuferin für Schweinemeggerei fucht per fofort 2. Flory, Rirchaeffe bl.

Ju meinem Walche und Musstener-Gefchaft findet fofort ober um 1. April ein junges Madden Stellung, welches bat Boliche-Justmerben gelernt fost u. elebständbig arbeiten foum. Anerbeitung neht Zenguissen un 264 Georg Vofmann. Miesbaden, Langsgie 21.

Zaillen-Arbeiterinnen

In meinem Wafche- und Etusfteuer-Geschäft findet fojort oder gum I. Moril ein junges Madchen Stedlung, nechtes in einem Wafche-Geschäft gelernt bat und für fatigliche Arbeiten besähigt ist. Anerbietung ueber Zeug-nise an

T. W. 458 erditte an den Logdl-Berlon.

Hillge Wählden.

Bunen das Roden erkents Zammskricher 22

Manshällerin, die perf. kocht u. das Nauswesen
versteht, für ein ruliges Berrschaftshaus ges.

H. anter F. Z. 408 def. der Tagdt-Verlag.

Bei. hertfastefödin, Jamömädden, Jimmermädden,
Michamädden, fowie eine Ann. Laudmädden für nur
gute Et. Kentr.Birt. Ept. Kügler), Goldbaffe f. 1.

Beifet Ködin nach Heller den gleich gefucht Langmerfete Ködin nach Helland gefucht. Borquik Mang.

Berfect Ködin nach Helland gefucht. Borquik Morg. die 1/12

md Rachn. von d. über am Bletoria-Lott, B. 25.

Eine fein bürgl. ADMill, die Lausserbeit über-

nimmt, u. ein bestere Haus maddett, das gut nähen, bügefn u. serviren fann, ichon bei Rindern war, ju einem Rinde von 5 Jahren, werden gesucht. Borzustelken Worgens dis 11 und Wittags dis 3 libr Zannusfrahe 28, 2 et.

31 sofort gesach. Berfoliche Borteelung gwischen 9-11 libr Worgens Borfstraße 29 erwänfelt.

Stellennachtveld Werwindt 19. gewindt.
Theefe, judi Ködinnen, Allein, dans, dans, dimuere und Kindernadigen, verfchieder einfach Wählernadigen, verfchieders einfach Wählernadigen, verfchieders einfach Wählernachten, Guler lofver bert herrichtsfolistofinnen, volet u. Refennections lödinnen, Kolfer u. Bellödinnen, eine Küchenbaussällerin, eine Bruckellung in.

Gelucht g. 15. Januar befferes Alleinmädchen,

berich, Dans ichon geb. Rine mit belt. Bel, nerb. kerläcket. Pol. etrobusch. D. n. n. v. 1888 om Mansentein & Voglet A.-Co. Prantfurt o B. d. Lett gleich gehrcht ein dieres Wähchen mit eingelne Dame. Räde Emleritrahe 19. Hort. Brudes midsiges Anddern geluckt Meinfruige 79, Part.

Suche für isf. ein fehr zwerf. Kind Der fräntlein, meldes besoiders forgilich und erfahren in der Adopepflege ift. Rad. Aicolassusse B. J. Etage.
(in 1. Röden a. etwas Leider. Ainde ges. Meinistraße Sl. 197 (Sin einschafe R.) J. Etage.
(in 1. Röden a. etwas Leider. Ainde ges. Meinistraße Sl. 197 (Sin einschafe Radden ihr alle Hausenbeiten gegen guten Lodin actuat Nedhalbeiten eingte Vertramitraße B. Rt. 199 (Rie insiden Schafe) (Rie insiden eingte Vertramitraße B. Rt. 199 (Rie insiden eingte Vertramitraße Ainderfräusierin, da mein bisderiges wogen Erstandung ihrer Kutter nach Hausen ihrer haben der einfahre Kinderfräusierin, da mein bisderiges wogen Erstandung ihrer Kutter nach Hausen ihrer den der ein der eine Kutter nach Hausen der ein der eine Beite der Kutter der Anderen ihrigt waren nab gute Jempuiste aufgenörte deben, wollen sich melden. Bed sign der Laghb. Verlag.

Gin brauer Nadden eine Geben beden, welches fechen sonig der Kadden gesche Men. Bed. 24 (Ant. 1) (Men. 1984) (Ant. 19

Martifrenje 13.

Wit jotot im liddiged Madden gejudit Weitendiriche 18, Bart.

Gehucht der lovot't

bestere gab. evanget. Fraulein zu einem Achterden von Tadhern (Kamilienansfaltus) Goethestraße 2. 298.

Reites Nüdden zu einz. Dame (20 Mr. L.) gel. Bederzofte 29, 1.

Geine gewandte Freu zum Jellfprillem-Austragen gefiecht. Näh. im Lagdi-Berlag.

Bineimdöden zel. Biede in Aleichanst. Labwing Dauer, Aughernaden zu bei den Austragen 2011.

Bineimdöden zel. Biede in Aleichanst. Labwing Dauer, Aughernaden und Kinderundödene zugeht. Labwing Dauer, Aughernaden und Kinderundödene zugeht. Labwing Dauer, Aughernaden und Kinderundödene zugeht. Labwing Dauer, Aughernaden und Kinderundöden geste 1. Aughernaden zu hier der Aughernaden zu der Aughernaden zu der Aughernaden von Aughernaden zu der Aughernaden der Veraufenten 2. Berlätzu gehucht Draufenlische 3, Bart.

Monatöfrau gehucht Draufenlische 3, Callmunditt- 4, 1r.

Monatöfrau gehucht Draufenlische 3, Bart.

Monatöfrau gehucht Draufenlische 3, Bart.

Monatöfrau gehucht Draufenlische 3, Bart.

Becffrau gehucht Draufenlische 3, Bart.

Becffrau gehucht Draufenlische 3, Bart.

Becffrau gehucht Bertifftenfag 11.

Becffrau gehucht Bertifftenfag 14.

Dreim, Madden inseiner gel. Schilbenbofftt. 3, Bbb. 2 I. 193

Gein billigies fraffizies Zaufunkt, bas zu Souter lebten fange, Fraiffizies Zaufunkt der gelucht fraige Gaufunkt der gelucht in Junge Zaufunkt geführt geführt gelten gelücht gelten gelucht gelten gelücht gelten gelten gelücht gelten ge

Gin junges Laufmadden erindt Archgoffe 39, 2 St. Madden gum Alafdenfchwenten gefucht Romerberg 23.

Weiblide Verfonen, Die Stellung fuchen. Perfecte Kammerjungser

mit Sprachtentu, sach soften eine an Expredentus, sach soften am Exprachtentu, sach soften Eele. Offerten an E. S. Franssur a. W., Kaldadergesse 3. 1. Sine tidat, Bertauferin nach Seile D. 1. Febr., gelichviel welche Bronche. Off. wiere S. W. 45.7 an den Zagdel-Berlag. Franklein indigt mie den Bendent indive in Wooden derhouden der Kadel. Berlage in den A. E. 39.7 an den Zagdel-Berlag.

Gempfehle eine alleinschende anständige Brau det solike und der A. E. 39.7 an den Zagdel-Berlag.

Gempfehle eine alleinschende anständige Brau det solike und gerau Küszler), Goldbagse S. 1.

Derrichoftsöchin und Sandhalterin. Rah. Centras-Bürean (Grau Küszler), Goldbagse S. 1.

Berfecte Ködnin indie Stelle. Bos dast der Zagdel-Berlag. 246

Sochtran inde Andwistelle. Merchiras 3. Sod.

Suverlässigen gebildete Pränstein mit laugjedizgen Jangnissen, in der sieneren Riche erfolden
und im hottemeen vertrant, siedt baddell Stellung, desse. Dismiter B. L. 222 an den Zagde-Sertog.

Gin anständiges Mädden tacht wegen Bereis
den Kaden in der Stellen am die Bernar.

Näh. Liederialtrage 7. Bart.

Gin Wädden inche eitschaft gend megen Bereis
hat et ein Kaden in der Stellung, am liedken in
frankleit Stellung als dansun, aum I. Februar.

Näh. Liederialtrage 7. Bart.

Frankleit Stellung als dansun, aum I. Februar.

Näh. Bischerialt Stellung als dansun, aum I. Februar.

Sandhalt. Liedsschaftrage and bestellung, aus in.
L. L. 1. 90 postlägeria Gest.

Braden allein. Barten der der Dansen mit dans
den Michaelung mit Stelle und entswarts Stelle, w. es
fich 1. d. Wähderer, der bingstells socke am und bond
die Anderen allein. Bandere Stellungs.

Gin Altered Mädden, inseldes lichbitändig seden sam, just Erde den Stellen Bertage der gem, auf eunf. Sandhalterinnen fär Hottel,

Gin Altered Mädden, inseldes lichbitändig seden sam, just Erde den flich. Säde. dalerendigt is. 1. Et., Jimmer Ro. 4.

Gunstelle bertage in einem dansbalt führe nach, just Erde den dansbalten in den Just der Mädderen siehe in den den konten der den hat.

Gen fallen, Säde dar

Mannliche Verfonen, die Stellung finden.

Mannliche Versonen, die Stellung finden.
Gin ged. dere, der in besteren Kressen Keeten Keetelne der, finde de Kenderman Lebendermanns Lebender

311 meinem Zahetens u. Teppich-Geschäft findet gu Offern ein nodlierzogener junger Mann mit guten Schaffenausjfen als

Rusudpuse.

Langgaffe 42.

W. Stebhorn.

Langgaffe 42.

Rusudpuse.

Langgaffe 42.

Rusudpuse.

Langgaffe 42.

Rusudpuse.

Rusud

3d fade an balbigem Eintritt einen fraftigen Jungen von 14 bis 16 Jahren als Arbeiter für Wongain u. enbere Kiebeiten. Mehungen erbitte ich mie durch die Eitern ober ben Vormand. 261 L. D. Jung. Eifenwaarendandbung, Ricchgaffe 47.

Lehrstelle im Buchhandel.

Tannusftraße 28.

Staffertebrling geluckt bei 16882

Friedrich Git. Mafer, in Sommebra.

Gen imger dansdursch esten Gertillas, Zimmer Ro. 10.

Ein imger dansdursch einder Echnoldscheringte fil. Bäderel.

Ein braver licht dansdursche fofort geluckt. 236.

Ein jungere Sansdursche gel. Adeste Allrightunge 22.

Ein junger Durschussche Gelleicher Bossons. 132.

Ein junger bursche gelach Drantentring 63, stadgenbler-Holgen kriche 18.

Ein junger bursche gel. Bäderel Bossons. 121.

Zemand zum Wiedingen gel. Bäderel Bossons. 265.

Ein junger fander. Pherbedursche gel. Rid. Durstin. 2, 20. 73.

Ein junger fander. Pherbedursche gel. Rid. Durstin. 2, 20. 73.

Ein junger fander. Vierbedursche gel. Rid. Durstin. 2, 20. 73.

Ealder frätiger Mann, wedder mit Pierben umpgacht, Rid. Vernerer Saltmide. 177.

Plännische Versenen, die Stellung sucher.

weith, geinaft, Rah. Granerei Walfinühle.

Wännliche Personen, die Itellung suchen.
Seson luch ja amisonst. Mann Erele als Einschifter ober Bertranenspoten. Alb. Erwentstoss 8, 21.
Papert. j. Wann juch fibl. ob. i. d. Zag fatrist. ob. soil von Sechalitiung. Cantion 1. geft. 10. Geft. Oberten an M. Neckes, heliomablirahe 46, 2. Ch. r.
Santionelschiper junger Mann, der engl. und franz Sprache in Wort und Schrift mödlig, juch Sesse, am liediten auf einem Bitran. Oh. unter O. 4.5.5 an den Aghl. Berlag. in j. Kann, wedere abbrend sincer Trentseit als Schreiber thärte war, w. irgend weder Befahlt. Bod fagt der Zagd. Berlag.

Familien-Hadzichten

Beute verschied nach furgem Leiben im Alter von 21/4 Jahren unfer Töchterchen

In tiefer Trauer: Graf Wilhelm von Bedy,

> Rechtsauwalt, und Samilie.

Wiesbaden, den 7. Januar 1898.

Die Leiche wird in godgendorf am Mediar beigejett.

Dankfagung.

Dant, hersichen Dant allen Denen von Rob und Bern, meide nuterer nur in Gatt enhenden unwezeschlichen lieben Zodter, Schwester, Brant, Schwisteriu und Zaule in fibren mit 16 großer Gebald getragenen Leiden tröbend und liebend auf Seite flanden und det ihrem dinischend is inmon Auftelle und men, indesende ein Bonie am Gern Defan Eidad, für die tröbenden Rober am Genach, dem Gern Danischert Zaulete und leiner Classe für den Gern Ganglessen, ihren Allers genoßen für all die vielen Krang, und Ummersienden und Leinen, die sie gu ihrer Leiten Rude gestellen.

Dohheim, 7. Januar 1898. Im Ramen ber transruben hinterbliebenen: Peter Herborn. Deinrich Secher.

Dankfagung.

Allen Denen, welche bei dem jo langen Leiden, hinfdeiden und der Beerdigung unjeres theueren antwergejilden Gutten und Vaters do berglichen Knitbell genemmen, indefendere Jerem Marrer Seinhe für det terheichte Grabroke, sowie dem Autuverein und Gelaugurein, güntracht "It eleum Erobeglaug und für die reiche Blamenspende jagen wir hiermit unsern herelichen Stamenspende jagen wir hiermit unsern herelichen.

Erbenheim, den 7. Januar 1898. Die tranernben Binterbliebenen: gatharine fody, Bine., und ginder.

Tages-Veranstaltungen M

Anthans, Wends 8 Uhr: Grüce Wossenböll, Königlide Schauspiele, Mends 7 Uhr: Berlion Schöller, Kribery Meiner, Mends 7 Uhr: Berlion Schöller, Krisdsdaßen-Thank, Wends 8 Uhr: Berling, Brisdsdaßen-Thank, Wends 8 Uhr: Berling, Brisdsdaßen-Thank, Wends 8 Uhr: Berling,

Permanente Aufomaten-Aussteffung, Taunnöfraße 22. hemetusame hetskronkenkasse. Ralle: Natikans, Jimmer 17. Sofkstelehalte, Schwelbockerite. 17. 6–9% ühr Ab. Cintritt frei, Arbeitsnassweis für Affanner und Francer: im Nathhans von 9–1 und 3–6 Uhr unengeltlich.

Vereins-Nachrichten

Bibellirdugden für Schüfer boberer Schufen (Blatterftraße 2).
Rachmitiga Berein inger Radnurer Nachm. Ellbe: Befelige Infommenhant:
für Eduler auf beberen Ednuer. Nachne 9 lbe: Gebetsftunbe.
Rartue-Ferein. Mends 8 llur: Geffingsfen.
Biesdabener Beauten-Ferein. Mends 8 llur: Concert u. Ball.
Britische Solgredier-Ferfand (Jaffleffe Biesbaden). Abenbe
81/8 llur: Migtber-Berfamminug.
Riegers. und Billet.

Denisser solgardelter Ferdand (Janifiche getennten).

28's Ur; Migheter Bertammlung.
28'ser- und Militär Fercia. Abends S', lligt Gefangprode.
28's Ur; Migheter Bertammlung.
28'ser- und Militär Fercia. Abends S', lligt Gefangprode.
28'sen- eine Bends 9 lligt Widerausg, u. gele "Insomment.
38'anner- unwerein. 9 lligt Widerausg, u. gele "Insomment.
38'anner- unwerein. 9 lligt Widerausg, u. gele "Insomment.
38'anner- unwerein.
38'sen- eine Bedes States, u. dends 9 lligt.
38'sen- eine Gefanger eine Bends 9 lligt.
38'sen- eine Bends 3 lligt.
38'sen- eine Gefanger eine Bends 3 lligt.
38'sen- eine Bends

Nerfteigerungen etc.

Airchliche Anzeigen

Svangelische Lieche.

Warftsirche, Conntag, den 9. Januar. 1. u. Epiph. Jugendgottesdernt 8% libr: Br. Siemendorff. Dauptgottesdernt
10 libr: Kr. Schiffer. (Nach der Predugt beit. Vierendomat).
Webudgottedden is Unt. Vierendomat.
Weddongstedden is Unt. Vierendomat.
Weddongstedden is Unt. Vierendomat.
Weddongstedden is Unterfested in Casle der höheren Töckert delle (Unifernitraße 26).
Minnoch, den 12. Januar, Wendo 6 libr. Bio. Sfr. Unuge.
Berglirche Conntag, den 9. Januar. C. nach Ephd. Augendogstedden Schiffer.
Verf. Gerein. Weddogstedden is Univ. Sfr. Berglemeher.
Die Gollecte it für die Heichtenmufflom betimmt. Amstender.
Die Gollecte it für die Heichtenmufflom betimmt. Amstender.
Ausgenenserend der Berglirchengemelnde. Sonntag Nachm.
von 4—7 libr Bestechtunge 11, Gartendaus Sart. Werden der Rendomann und 4—7 libr Bestechtungen.
Wiesenserend der Berglirchengemelnde. Sonntag Nachm.
von 4—7 libr Bestechtunge 11, Gartendaus Sart. Werden der UhrBertgumlung junger Wichden im Blarthaufe Gunefrinde is Mingliriche. Sonntag, den 9. Januar. 1. n. Spiph. Jugendynitedbeim Sch. Uhr- Br. Wich. Dauptsatrebolent 10 libr. Fr.
Lieber. — Die Gollecte ift für die Debematischen Schiffer.
Mungfreunen-Berein der Reulithengenenisde. Jeden Sonntag
Nachm. von 4—7 libr Bestemmuling junger Wichden. Jahnkt. 10.
Rechteildinne des Franzwereins. Erkinoods von 3—6 libr.
Jahnkraße Weiterband Familier in der Pleichfürüge 28
(Gemmitrefinite). 2 Ereppen. Br. Nich.
Zusungfreiche Nauterdaus Familierhaus Familierhaus Gemitagsfehne Konn.

111/2 libr. Sonntagsverein unger Wichden: Nachm. 4/4 libr.
Rindergotten der Minger Wichden: Nachm. 4/4 libr.
Bendonische Sereinband, Klautert. 2. Conntagsfehule Korm.

111/2 libr. Sonntagsverein unger Wichden: Nachm. 4/4 libr.
Bendonische Sereinband, Klautert. 2. Conntagsfehule Korm.

111/2 libr. Sonntagsverein unger Wichden: Nachm. 4/4 libr.
Bentwiede Sereinband, Klautert. 2. Conntagsfehule Korm.

111/2 libr. Sonntagsverein unger Wichden: Konntagsfehule

111/2 libr. Sonntagsverein unger

Batholifde Sirde.

Batholifche Atrahe.

Bfarrlieche zum heil. Benifetins. Sonnteg, den 9. Januar: Erite 21. Wesse 6. zweite 7, Williargostenbeinst 8, Aubergottenbeinst 9, Dadami II für, leife beil. Messe 11.º Andm. 2º Uhr Chriterischer, danach Litanei mit Segart. An ben Bodentsgen sind die harden mit Segart. An ben Bodentsgen sind die harden mit Segart. Bun ben Bodentsgen sind die harden mit Segart. Bun ben Bodentsgen für die Schaltessen und zwar Wonden zum Dennerfung sind beschieft in Beschieftig in die Bindersschale. Williand mit Samstag für die Kleinkrache nuch die Anfalse, die Zehrersschale Williand und Samstag für die Ihre and die Infalse für Beschieftig in die Bindersschale wirden die Anfalse für Beschieftig in die Pasischen die Beschieftig in die Beschieftig in die Pasische Beschieftig in die Beschieftig in die

Junitate. Samtag 4 tille Same, 2, 7 mp nach 2 nge verlagubeit par Peichte.

2. Waria-Hilf, Kriche. Somtag, ben 9. Jaman: Frühnefie 6¹⁹, pareite beit. Weife 8 tiller, Kindergeichebenft (Amr) 9 libe, hockom mit Berdigt 10 libr. Nochm 2¹⁹ tiller (Knriftenleite, banach klämei mit Saga. An den Bedochentent find die beilt. Reifen um 7, 7¹⁹ mb 9¹⁹ libr. 7¹⁹ tiller finde Sammeffen mit mart. Polendig, und Freitung filt der Gefellichelt. Wittende inte Galming für die Lefte und Stiffstroffente. Samtog 4 libr Galve, 4—7 um den dass Livr Gefengebrit zur Belathe.

3. Aapelle ber barmtegeigen Brüher, Schulberg 7. Samning, Wosgens 6 libr Grübmefie, 8 libr Min. Nachmittags 6 libr Andelle im St. Aglende Spilitet, Langenbeditreife. Samtog, Broggens 8 libr holl Reife im Erfeit, Rochmittags 3¹⁰ tille hacht. An den Bochentogn ift Worgens 6¹⁰ beil. Mehr.

3. Athathelischer Gestrebleinft. Allere, Freierichtrafe 28. Senning, den 9. Januar, Bermittags 10 libr. Mint mit Berdigt. Sieber 30, 30, 30, 30. St. Grinnert. Mellebedtrafe.

Sountog, den 9. Januar, Bermittags 10 liber: Amt mit Bredsjil.
Lieder 20. 30, 36, 39

En Ariumel, Bfr.
Foungeilschlicherischer Gestrederuß. Belleidirede 23
Sountog, den 9. Januar (1. Sountog und Gripdanies). Borm.
99'n libr: Leigstredeschl. Mitwood, den 12. Januar, Wende
89'n libr: Leigstredeschl. Mitwood, den 12. Januar, Wende
89'n libr: Leingtredeschl. Mitwood, den 12. Januar, Wende
89'n libr: Leingtredeschl. Mitwood, den 12. Januar, Wende
89'n libr: Leingtredeschl. Mitwood, den 12. Januar, Wende
89'n libr: Leingtredeschlen.
Mitwistung den 12. Sountog 10 libr: Berdyn
gestredeschlen miter Leinung und Mitwistung des Jerru Brediger
Gehard und besten Gelangssche von Frantistist. Einstities
prile 30 Bl. Wening, den 10. Januars EvongelistiousBerdauminnen. Der 6. Bed. Livring, den 11, und Mitsimoch den 12. Januars: Dere S. G. Januars, Director des
Brediger-Geminars in Frantistist. Donneting, den 13. jud
Freing, den 14. Januars: Dere S. G. Januars, Derector des
Brediger-Geminars in Frantistist. Donneting den 13. jud
Freing, den 14. Januars: Dere S. G. Januars, Derector des
Brediger-Gestleschlenß.
Sunfische Bellenß.
Sunfische Bellenß.
Sunfische Bellenß.
English Church Services.

Metter-Berichte

Wiesbaden,	menthenor according					lhr nos.	Zägliches Wittel.			
8. n. 4. Jan.	8.	4	8.	4.	8.	4.	3.	421		
Milgem Simmels-	-0,7 4,1 94 SD. ftille.	4,1 98 SD. ftille.	+8,8 5,1 88 50. fd/w.	+0,9 4,5 90 SD. 1,1410. b. Rb.	10,7 4,4 90 D. (d)m.	760,4 +0,1 4,3 94 &D. ichm.	+1,0 4,5 91 —	+0,0		
3. Januar: Anchts Reif. 4. Januar: Nachts Meif.										

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte der deutschen Seewarte in Jandung. B. Januar: wollig, vielloch trübe, feuchtalt, Riederlalöge.

Anf- und Untergang für Soune (3) und Mond (C). (Durdgung ber Corne birth Siben nach mitteleurebaifter Beit.)

3anuar. Une Wis Une Was, Une Wis, Une W

Verkeljes-Hadjriditen

Dampfer-gahrten.
Damburg-Amerikanische Kadetfahrt-Action-Gefellschaft.
D. Meise", von Handung und Baltimore, 4. Jan. 71 Ub Morgens von Belindelschaft D. Canchés, 5. Jan. in St. Thomas D. Geolia", 5. Jan. in St. Thomas die Kroport und Baltimore; D. Staomia", von St. Thomas ria House und Kruport und Baltimore; D. Staomia", von St. Thomas ria House und handung, 5. Jan. 10 Uhr Abends Ligard puffir

Cheater-Gintrittspreife.

Rouigl, Loc	ater	200		100	300		200	
	Rleine Breife						Sobe Preife	
Blat Frembenloge im I. Rang. Bittelloge im I. Rang. Geitenloge im I. Rang. I. Rangoalerie Cross Sericht I. Barquet I.—6. Reibe II. Barquet I.—6. Reibe II. Ranguet I.—6. Reibe II. Ranguet I.—10. Reibe II. Rangalerie I. n. 2. Reibe II. Rangalerie I. n. 2. Reibe III. Rangalerie I. n. 2. Reibe III. Rangalerie I. n. 2. Reibe III. Rangalerie I. n. 2. Reibe Ritte III. Rangalerie I. n. 2. Reibe III. Rangalerie I. n. 2. Reibe III. Rangalerie I. n. 2. Reibe III. Rangalerie I. n. 2. Reibe	1-10 10 (000 mm m m m m m m m m m m m m m m m	1 1 20 20 1 1	876555401 011 1			50 50		野
	0.00							

							10			20.	93f.
Frembenloge	0					12				4	50
Sperrfin 110. Reihe	•	i.	Ů,	1	i					8	-
I. Ranglone Beihe Sperrfig 1.—10. Reihe Sperfig 11.—14. Reihe Rummerirter Balfon				*					*	i	E

Theater Concerte etc.

gonigliche Schanfpiele.

Samken, des S. Jamuar.
2. Borftellung. 28. Borftellung im Abonnement C. Jenfan Schöller.
Poffe in S. Atten. Rand einer Jder von M. Jacobn, von Carl Laufe.
Regis: Derr Addy.

Bhilipp Mapproth	Derr Reitmann.
Bhilipp Rlapproth Utrife Sproffer, Bittive, feine Schwefter	Wel Canten.
She. I same states	Frau Boffin-Lipsti.
Sba, Frangiola, beren Tochter	Wel. Shootph.
	Derr Robins.
Gruft Rigling, Mater, Mirebo Freund	Derr Stoht.
Frin Berithardi	herr Roie.
Rofephine Rriiger, Schriftftellerin	Rtl. Illrich.
Scholler, ebemaliger Mufilbireltor	Derr Schreiner.
Mmalie Bfeifer, feine Chtragerin	Brt. Schmark.
Frieberife, ibre Tochter	With Merito.
	Derr Greve.
Gugen Rambel	
Gröber, Major a. D	merr nessoupe.
Benn, Aahlfeffner	Ditt mine.
Meliner	herr Baumann.
the fear and the second	Berr Dieterich.
	Bett Berg.
Blumenmädden	Well, Roller.
ACTUAL CONTROL OF THE PARTY OF	Slare accepter

Lader-Caug-Divertiffement bon Annetta Balbo. Mußtalifde Leitung: Derr Rapollmeiter Stolf-1. Hächertung, ausgeführt vom 2 Damen vos Copps de ballot, 2. Pan de Anake, gelmal von Icl. Dindroni und B. b. Rormogli. 8. Grand-Ginele, ausgeführt von dem gefammten Ballet-Berfonale, Derorative Ginrichtung: Derra Dieters Sachet; folikulische Gin-richtung: Obera Dieter Bange. Nach dem 1. Alft und nach Sellog des eiten Etides findet eine längere Banje flatt.

Unfang 7 Uhr. Enbe 9% Uhr. Ginfache Breife.

Befideng - Chenter.

Comftog, ben 8. Januar. Abounements-Bornellung. Dupenb-Billets guitig.

Bochfprünge. und einer frangoffichen 3bee bon Murt Rruat Sowant in 8 Aften nach einer frangofischen 3dee von und B. Dirfchberger. In Scene gesent von Aldnin Unger.

Grunwald, Rentier	1000	-		Gustab Schulte.
Angufte, feine Frau				Clora Rranfe.
Mnnie, beren Tochter	58210	988		Bifi Bordarb.
Rinette, Chanfonettenfangerin				Marg. Freb.
Max Saufer, Abvocat				Fr. Souhmann,
Gla, feine Frau	(1)40			Luli Guler.
Umalte Scheibler, ihre Muttier				Gofie Edjent.
Brofeffer Conrab Greibolb, Maler				Ruboli Bartaf.
Welir, Schaufpieler	3838		Here	Rari Dedmann.
Brofeffor Hömenftrom				Abolf Stielme.
Mrpob Bilagos, Hogar				Dans Schwarte
Stlettle, Runftbanbler	92477		200	Otto Engelte.
Minno, Dienfrmabden bei Saufer				Minna Agte.
Opin, Befiger eines Familienhotel	0			Gmil Rothmann
Miest, Rammermaben bei Minen	te .	200	196	Marg. Frant.
Gin Stubenmadden				Greta Arebiehl.
Gin Tapegirer			2	Chunth Roberti

Der 1. Aft spielt in Hunger Bondung: Bertin. Boudoir, der 3. Aft in Opig's Familienhotel. Zeit: Gegenwart.

Reidishallen-Cheater, Stiftftrage 16. große Specialitäten Borftellung. Aufana Abends

Walhalla-Cheater, Manritiusftraße 1a. große Specialitätro-Borfellung, Mufang Mbeubs 8 Har,

Täglich große Sveciliaren Berbellung, Mojang Abend Auswärtige Cheater. Mainzer Stadttheater. Samfing: Jans hudchein,